

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 68 (1950)
Heft: 213

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.—. Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausländ. 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Via économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 134810—134837.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im August 1950. Le commerce extérieur de la Suisse en août 1950.

Schweiz. Nationalbank, Ausweis — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire. Schweizerische Ausfuhr nach Iran (Bezahlung). Exportations suisses en Iran (paiement).

Kraftloserklärungen — Annulations

Par jugement du 12 septembre 1950, le président du Tribunal du district de Delémont a prononcé l'annulation du titre suivant: cédule hypothécaire de 1200 fr., souscrite en faveur de la Banque Populaire Suisse, à Delémont, inscrite au registre foncier le 1^{er} juin 1933 à Série II 2128 g.im., titre ayant appartenu à feu Alfred Frun, en son vivant cultivateur à Bourrignon. (W 454)

Delémont, le 12 septembre 1950.

Le greffier du Tribunal: Beley.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

7. September 1950. Damenmäntel, Kostüme, Jupes usw.

Elite Styles S.A., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. September 1950 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind die Fabrikation und der Vertrieb von Damenmänteln, Kostümen, Jupes und andern Artikeln der Bekleidungsbranche. Sie ist berechtigt, sich an Unternehmen der gleichen und ähnlicher Branchen zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 102 000, ist zerlegt in 204 Inhaberaktien zu Fr. 500 und zur Hälfte einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift Napoleon Koran, von und in Zürich, als Präsident, und Paula J. Guggenheim, von Lengnau (Aargau), in Zürich. Sie sind zugleich Geschäftsführer. Geschäftslokal: Waffenplatzstrasse 64 in Zürich 2.

7. September 1950. Waren aller Art usw.

EKO Handels GmbH (EKO société commerciale S.à.r.l.) (EKO Trading Comp. with ltd. liability), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 11. August 1950 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Zweck der Gesellschaft sind der Handel mit und der Import von Waren aller Art, die Durchführung von Transit- und Kommissionsgeschäften, die Uebernahme von Vertretungen, die Verwertung von Patenten, der Handel mit und die Vermittlung von Liegenschaften. Sie kann sich bei andern Unternehmungen beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Ernst Kohlmann, von Zürich, in Ober-Engstringen, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Josef Seiler, von Dietikon, in Zürich 1, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Josef Seiler. Einzelunterschrift ist erteilt an den Gesellschafter Ernst Kohlmann. Geschäftslokal: Promenadengasse 6 in Zürich 1.

7. September 1950. Schirme usw.

Schaltegger & Co., in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1949, Seite 101), Schirme usw. Der Gesellschafter Hans Schiess ist ausgeschieden. Die Gesellschaft hat sich am 1. Januar 1950 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist der bisherige Gesellschafter Walter Schaltegger. Als Kommanditistin mit eiper Kommanditsumme von Fr. 1000 ist eingetreten Dorothea Schaltegger.

7. September 1950. Taxameterbetrieb.

Gottlieb Huber, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Gottlieb Huber, von Zürich, in Zürich 7. Taxameterbetrieb. Tobelhofstrasse 12.

7. September 1950. Chemisch-kosmetische Produkte.

Walter Süss, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Walter Süss, von Zürich und Remigen (Aargau), in Zürich 11. Verkauf von chemisch-kosmetischen Produkten. Tramstrasse 2.

7. September 1950. Restaurant.

Frau M. Schöttli, in Dietikon. Inhaberin dieser Firma ist Wwe. Maria Schöttli geb. Schifferli, von Hallau (Schaffhausen), in Dietikon. Betrieb des Restaurant «Zum Frohsinn». Bremgartnerstrasse 12.

7. September 1950. Restaurant.

Ernst Glettig, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Glettig, von Oberhelfenschwil (St. Gallen), in Zürich 8. Betrieb des Restaurant «Dufour». Dufourstrasse 80.

7. September 1950. Haushaltsartikel usw.

Ludwig Zerk, in Zürich (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1950, Seite 1662), Haushaltsartikel usw. Der Firmainhaber ist nun Bürger von Zürich und wohnt in Bremgarten (Aargau). Neues Geschäftslokal: Augustinergasse 44.

7. September 1950. Gummi- und Asbestwaren usw.

L. Wollstatt, in Zürich (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1941, Seite 1422), Gummi- und Asbestwaren usw. Die Firmainhaberin wohnt in Zürich 2. Die Prokura von Gottfried Huber ist erloschen.

7. September 1950.

Tonhalle-Aktiengesellschaft Uster, in Uster (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1946, Seite 3401), Betrieb einer Liegenschaft und eines Kinotheaters in Uster usw. Neues Geschäftslokal: Zürichstrasse 3.

7. September 1950. Waren aller Art usw.

Paul Hoefmann & Co. Aktiengesellschaft, in Uster (SHAB. Nr. 69 vom 24. März 1947, Seite 817), Handel mit Waren aller Art usw. Neues Geschäftslokal: Poststrasse 14.

7. September 1950. Kaminbau usw.

J. Breiter, in Thalwil (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1948, Seite 1350), Kaminbau usw. Die Firma wird infolge Abtretung des Geschäftes von Amtes wegen gelöscht. (Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 11. August 1950.)

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der zwei Anteilscheine Nrn. 2343 und 2344, zu je Fr. 50 Nominalwert, zu Lasten der Gemeinnützigen Wohnbaugenossenschaft Jolimont-Muristrasse Bern wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 4. September 1950.

(W 450²)

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es werden vermisst:

1. Eigentümerschuldbrief von Fr. 20 000 vom 29. April 1925, Grundbuchbeleg 1/4448, haftend in II. Pfandstelle auf der Liegenschaft der Firma Jacot Des Combes & Cie, in Biel, Biel-Grundbuch Nr. 1810.

2. Eigentümerschuldbrief von Fr. 5000 vom 5. Januar 1928, Grundbuchbeleg 1/5932, haftend in III. Pfandstelle auf der Liegenschaft der Firma Jacot Des Combes & Cie., in Biel, Biel-Grundbuch Nr. 1810.

Der unbekannte Inhaber dieser Eigentümerschuldbriefe wird aufgefordert, sie innert der Frist eines Jahres seit der ersten Publikation des Aufrufes dem Richteramt I Biel vorzulegen, ansonst die Schuldbriefe kraftlos erklärt werden.

(W 447²)

Biel, den 1. September 1950.

Der Gerichtspräsident I: Matter.

La pretura di Bellinzona diffida l'eventuale sconosciuto possessore del tallone delle sei obbligazioni di 500 fr. nom. cadauna, del prestito cantone Ticino, debito consolidato redimibile 1893, serie G N° 6154, 6156, 6157; serie H N° 7018; serie M. N° 11601; serie O N° 13097, di produrre detti talloni alla pretura stessa entro sei mesi dalla prima pubblicazione sotto la comminatoria dell'annullamento.

(W 426²)

Bellinzona, 28 agosto 1950.

Per la pretura: L. Bomio, segret.-agg.to.

La pretura di Vallemaggia, ad istanza del sig. avv. Franco Tosetti, in Locarno, in data 1^o settembre 1950 e per incarico del sig. prof. Plinio Mattei fu Eugenio, da Peccia, in Fusio, diffida lo sconosciuto detentore della cartella ipotecaria al portatore di 20 000 fr., di primo rango, emessa il 3 dicembre 1948, gravante i beni immobili di proprietà del sig. prof. Plinio Mattei, siti in Orselina, part. N° 648 del R. F. D., a produrla alla pretura entro un anno dalla prima pubblicazione sotto comminatoria dell'annullazione.

Cevio, 6 settembre 1950.

(W 453²)

Il pretore: Avv. Giov. Respini.

La pretura di Locarno diffida lo sconosciuto detentore della obbligazione N° 1234, di 500 fr. al 3 1/2% della Città di Locarno, opere pubbliche 1944, con le cedole semestrali al 31 ottobre 1950 e seguenti, andata smarrita, a volerla produrre alla pretura stessa entro il 15 marzo 1951, sotto comminatoria dell'ammortamento, a sensi degli art. 981, 983, 984 e rel. C. O.

Locarno, 8 settembre 1950.

(W 451²)

Per la pretura: Daniele Degiorgi, seg.-assessore.

La pretura di Locarno, in relazione al suo decreto 9 settembre 1950 diffida lo sconosciuto detentore delle due obbligazioni di 500 fr. al 3 1/2% Cantone Ticino, Consol. Redim.-Serie G, N° 6012 e 6013; e delle due obbligazioni pure di 500 fr. al 3 1/2% Cantone Ticino, 1893, Conversione, Serie A, N° 1299 e 9497, senza il relativo foglio cedole, conservato, a volerle produrre alla pretura stessa entro il 20 marzo 1951, sotto comminatoria dell'ammortamento, a sensi degli art. 981, 983, 984 e rel. C. O.

(W 455²)

Locarno, 9 settembre 1950.

Per la pretura: Daniele Degiorgi, seg.-assessore.

7. September 1950. Damenkonfektion, Damenschuhe, Textilien.
Elsa Isler, in Zürich (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1936, Seite 498), Zigarrenhandlung. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Handel mit Damenkonfektion, Damenschuhen und Textilien. Die Firma lautet nun Modehaus Isler. Die Firmainhaberin wohnt in Zürich 5. Geschäftslokal: Langstrasse 211.

7. September 1950. Elektromedizinische und akustische Apparate.
Louis Gut, in Zürich (SHAB. Nr. 241 vom 14. Oktober 1949, Seite 2666), elektromedizinische und akustische Apparate. Diese Firma ist infolge Über-ganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kollektiv-gesellschaft «Gut + Kehl», in Zürich 1, erloschen.

7. September 1950. Elektromedizinische und akustische Apparate.
Gut + Kehl, in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Louis Gut, von Zürich, und Erwin Kehl, von Zürich und Rebstein (St. Gallen), in Zürich 11, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1950 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Louis Gut», in Zürich, übernommen hat. Handel mit elektro-medizinischen und akustischen Apparaten. Bahnhofplatz 3.

7. September 1950.
Buchhandlung und Verlag Alfred Tobler, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alfred Tobler, von Wolfhalden (Appenzell A.-Rh.), in Zürich 3. Buch-handlung und Buchverlag. Tannenrauchstrasse 79.

7. September 1950.
Holdinggesellschaft für Industrie- und Verkehrs-Unternehmungen, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1943, Seite 1745). Diese Gesellschaft hat es unterlassen, ihre Statuten dem neuen Rechte an-zupassen, und wird daher für aufgelöst erklärt. Die Firma wird geändert in Holdinggesellschaft für Industrie- und Verkehrs-Unternehmungen in Liq. Es zeichnen nicht mehr Jakob Blankart als Präsident und Karl Klaus sowie Dr. Walter Nettelrodt als Mitglieder des Verwaltungsrates. Sie zeichnen nun gemeinsam als Liquidatoren. Die Prokura von Alfred Hoffmann ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

7. September 1950. Immobilien.
Berintra A.G., in Bern. Unter dieser Firma hat sich auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 5. September 1950 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Ueberbauung, Veräusserung, Verwaltung, Vermietung und Verpachtung von Liegenschaften aller Art. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Als Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: Ernst G. Renk, von Rümelingen (Basel-Landschaft), in Zürich, als Präsident; Fritz Born, von Niederbipp, in Bern; Dr. Albert Genner, von Richterswil, in Zürich. Die Verwaltungsräte zeichnen kollektiv zu zweien. Als Prokurist wurde ernannt Alfred Ramseier, von Bowil, in Jäberg (Bern). Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Domizil der Gesellschaft: Bubenbergrplatz 3 (bei der Schweizerischen Bankgesellschaft).

7. September 1950. Netze.
Rose Fleury, in Bern. Inhaberin dieser Firma ist Rose Cécile Fleury, von St-Brais (Bern), in Bern. Vertretungen in Nylon-Netzen. Effingerstrasse Nr. 14 a.

8. September 1950. Mechanische Werkstätte, Garage.
E. Benoit, in Bern, mechanische Werkstätte und Autogarage (SHAB. Nr. 294 vom 15. Dezember 1945, Seite 3131). Die Einzelfirma wird infolge Geschäftsbereichsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Einzelfirma «H. Benoit», in Bern, übernommen.

8. September 1950. Schlosserei, Garage usw.
H. Benoit, in Bern. Inhaber der Einzelfirma ist Hermann Benoit, Sohn, von Corsier, La Sagne und Bern (B.G.). Die Einzelfirma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «E. Benoit», in Bern. Schlosserei, mechanische Werkstätte und Autogarage. Grabenpromenade 1 und Brunnengasse 21.

8. September 1950. Immobilien.
Karl Schenk-Haus A.G., in Bern, Verwaltung und Vermietung der Liegen-schaften Spitalgasse 4 und Neugasse 7 usw. (SHAB. Nr. 205 vom 2. Sep-tember 1949, Seite 2286). Neues Geschäftsdomizil: Spitalgasse 4.

Bureau Biel

6. September 1950. Restaurant.
Frau B. Ulmi-Wehrli, in Biel. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Bertha Ulmi geb. Wehrli, von Entlebuch, in Biel, Ehe-frau des Josef Ulmi. Betrieb des Restaurant «Zukunft». Zukunftstrasse 20.

7. September 1950. Montres.
Gerber & Gindrat, à Bienne. Jean Gerber, de Sumiswald, et Samuel Gindrat, de Tramelan-Dessus, les deux à Bienne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} septembre 1950. Fabrication de montres. Rue de l'Argent 3.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

7. September 1950. Hotel.
Jakob Reichen-Zeller, Pension des Alpes und Gilbach, Adelboden, in A del-boden (SHAB. Nr. 11 vom 16. Januar 1931, Seite 90), Betrieb der Pen-sion und des Restaurant «Gilbach», in Adelboden. Die Firma hat den Sitz nach Lenk i.S. verlegt und lautet nun Jakob Reichen-Zeller. Inhaber ist Jakob Reichen, von Adelboden (Bern), in Lenk i.S. Betrieb des Berghotel «Hahnenmoospass».

Bureau Burgdorf

7. September 1950. Liegenschaften.
Sam. Friederich, bisher in Hasle b.B., Liegenschaftsvermittlung (SHAB. Nr. 289 vom 8. Dezember 1944). Die Firma hat den Sitz nach Burgdorf verlegt, wo der Inhaber jetzt wohnt. Oberburgstrasse 44 b.

Bureau de Courtelary

5 septembre 1950. Horlogerie, immeubles.
Cortébert Watch Co, Juillard & Cie, à Cortébert, fabrication et vente d'horlogerie, exploitation d'immeubles locatifs, société en commandite (FOSC. du 24 août 1944, N° 198, page 1898). Jeanne Juillard-Butticaz, jusqu'ici associée indéfiniment responsable, s'est retirée de la société en cette qualité; elle reste comme associée commanditaire, pour une comman-dite de 25 000 fr. Jean Juillard, de Sonvilier, à Cortébert, est entré dans la société comme associé commanditaire, pour une commandite de 25 000 fr. Pierre Juillard a porté sa commandite de 21 000 fr., à 25 000 fr. Marguerite Charmillot a porté sa commandite de 11 500 fr. à 25 000 fr. Les montants des commandites ont été libérés par prélèvement sur le compte courant des associés auprès de la société. Henry Juillard a cessé d'être commanditaire; sa commandite de 21 000 fr. est radiée. En outre, sa procuration indivi-duelle est éteinte. Il entre dans la société en qualité d'associé indéfiniment responsable. Dorénavant, la société sera engagée par la signature collective

à deux: a) des associés indéfiniment responsables, soit: Emile Juillard, Al-bert Juillard, Charles Juillard (tous trois déjà inscrits), Henry Juillard, de Sonvilier, à La Chaux-de-Fonds (nouveau); b) des personnes ci-après dé-signées, auxquelles la société confère procuration: Jean Juillard, de Sonvil-ler, à Cortébert (nouveau); James Perret (déjà inscrit); Jean Casagrande, de et à Cortébert; Henri Moser, de Langnau i.E., à Cortébert (nouveau); Jean Kocher, de Büren s/A., à Cortébert (nouveau); Charles Weber, de Seeburg (Berne), à La Chaux-de-Fonds (nouveau).

7 septembre 1950. Taxis.

Henri Stetter, à St-Imier, épicerie, mercerie, tabacs, taxis (FOSC. du 23 mars 1943, N° 69, page 551). La maison n'exploite plus le commerce d'épicerie, mercerie, tabacs. Elle continue l'exploitation de taxis.

8 septembre 1950. Boucherie, etc.

Werner Grünig, à St-Imier. Le chef de la maison est Werner Grünig, de Burgistein (Berne), à St-Imier. Boucherie charcuterie. Rue Dr-Schwab 7.

Bureau de Delémont

7 septembre 1950. Garage.

Adolphe Frauchiger, à Vicques. Le chef de la maison est Adolphe Frau-chiger, de Wyssachen (Berne), à Vicques. Garage de motos et cycles.

Bureau Interlaken

7. September 1950.

Vieh-zucht-Genossenschaft Lüttschenthal, in Lüttschenthal (SHAB. Nr. 205 vom 3. September 1946, Seite 2587). Aus der Verwaltung ist der Sekretär-Kassier Ernst Függi zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Sekretär-Kassier gewählt: Alfred Teuscher, von und in Lüttschenthal. Präsident, Vizepräsident und Sekretär-Kassier zeichnen Kollektiv zu zweien.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

7. September 1950. Metzgerei, Transporte usw.

Hans Marti, in Meiringen, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 112, vom 16. Mai 1934, Seite 1294). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei den Transport von Personen.

Bureau Nidau

7. September 1950. Uhrenfedern.

Gebr. Matthys, in Nidau, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1934, Seite 1178). Der Kollektivgesellschaft Fritz Matthys ist am 27. Januar 1949 gestorben. Die übrigen Gesellschafter, Hermann und Wer-ner Matthys, führen die Gesellschaft weiter.

Bureau Thun

8. Septembre 1950. Spèzereien, Mischwaren usw.

Tschirren Johann, in Thun, Spèzerei- und Mischwarenhandlung, Verkauf von Wein und Bier über die Gasse (SHAB. Nr. 117, vom 21. Mai 1930, Seite 1084). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöscht.

8. September 1950. Kolonialwaren, Mercerie usw.

Fritz Gugger-Stettler, in Thun. Inhaber der Firma ist Fritz Gugger-Stett-ler, von Buchholterberg, in Thun. Kolonialwaren, Mercerie, Bonneterie, Ver-kauf von Wein und Bier über die Gasse; Vertretungen aller Art. Lerchen-feldstrasse 9, Thun/Lerchenfeld.

8. September 1950. Tea-room, Bäckerei usw.

Christian Mani, bisher in Unterseen (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1945, Seite 2879). Die Firma hat den Sitz nach Hünibach, Gemeinde Hil-terfingen verlegt. Inhaber ist Christian Mani, von Innerferra (Grau-bünden), in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen. Tea-room, Bäckerei-Kon-ditorei, Chartreusestrasse.

8. September 1950. Textilwaren.

Rosa Berger-Schneiter, in Thun, Vertrieb von Textilwaren (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1949, Seite 3446). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Wangen a. d. A.

7. September 1950. Schneiderei, Berufskleider.

Hugo Schaad, bisher in Lotzwil (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1946, Seite 133). Die Firma hat den Sitz nach Walliswil-Bipp verlegt. Inhaber ist Hugo Schaad, von Gondiswil, in Walliswil-Bipp. Maßschneiderei und Fabrikation von Berufskleidern.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

7. September 1950.

Wohnbaugenossenschaft Bundespersonal Spiez, in Spiez (SHAB. Nr. 124 vom 30. Mai 1949, Seite 1439). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden der Präsident Gottlieb Vifian und der Kassier Armin Burri; deren Unter-schriftsberechtigung ist erloschen. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden: als Präsident: Paul Theiler, von Hitzkirch, und als Kassier: Hans Graf, von Krattigen, beide in Spiez. Präsident, Sekretär und Kassier zeich-nen kollektiv je zu zweien.

Luzern — Lucerne — Lucerna

5. September 1950.

Eisenbauwerkstätte Jos. Hufschmid G. m. b. H. Adligenswil, in Adligens-wil (SHAB. Nr. 18 vom 22. Januar 1949, Seite 218). Laut öffentlicher Ur-kunde vom 21. Mai 1950 hat diese Gesellschaft eine teilweise Statutenrevi-sion vorgenommen. Walter Grieder und Hans Mäder sind aus der Gesell-schaft ausgeschieden und deren Stammanteile von je Fr. 1000 käuflich an den bisherigen Gesellschafter Josef Hufschmid übergegangen. Der Stamm-anteil von Josef Hufschmid beträgt nun Fr. 16 000. Entsprechend wurde § 3 der Statuten abgeändert.

5. September 1950. Warenhaus.

Sally Knopf Aktiengesellschaft Luzern, in Luzern, Warenhaus (SHAB. Nr. 71 vom 25. März 1949, Seite 803). Arthur Knopf ist nun in Basel wohn-haft. Ebenfalls wohnhaft in Basel sind nun Max Lipschitz und die Prokuri-stin Margrit Simonin.

5. September 1950. Sattlerei, Tapezierergeschäft, Aussteuern.

Laurenz Kronenberg, in Dagmersellen, Sattlerei- und Tapezierer-geschäft (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1923, Seite 1161). Als weitere Ge-schäftsnatur wird verzeigt: Aussteuergeschäft.

5. September 1950. Textilien usw.

Frau Wälti, in Luzern (SHAB. Nr. 198 vom 29. August 1950, Seite 2199). Diese Firma verzeigt als Geschäftsnatur: Handel mit Textilien, mit «KO-WA»-Wäsche und Trikotkleidern.

6. September 1950. Autotransporte.

Hans Roth, in Rengg, Gemeinde Entlebuch. Inhaber dieser Firma ist Hans Roth, von und in der Gemeinde Entlebuch. Sachen-Transportunterneh-mung.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

6. September 1950.

Theo Christen, Parkhotel Eintracht, in Wolfenschiessen (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1943, Seite 170). Die Firma hat in die Geschäftsnatur neu aufgenommen: Autotransport von Personen.

Zug — Zoug — Zugo

7. September 1950. Gasthaus, Kohlen.
Lina Stierli, in Baar. Inhaberin dieser Firma ist Lina Stierli, von Aristau (Aargau), in Baar. Betrieb des Gasthauses «Zum Löwen», Kohlenhandlung, Zugerstrasse.

7. September 1950. Holzfaser-Isolierplatten.
Pavatex A.G., in Cham, Handel mit Holzfaser-Isolierplatten, Marke «Pavatex» (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1947, Seite 2090). Die bisherigen Prokuristen Carl Zehnder und Hermann Baumann wurden zu Vizedirektoren ernannt. Sie zeichnen kollektiv unter sich oder je mit einem andern Zeichnungsberechtigten; ihre Prokura ist erloschen.

7. September 1950.
Hafam A.G. Handelsgesellschaft für Fabrikate der Maschinenindustrie, in Zug (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1946, Seite 236). Willy Rüsch ist als Verwaltungsrat zurückgetreten und damit seine Unterschrift erloschen.

7. September 1950. Kirschbrennerei.
Paul Rust-Hegglin, in Walchwil, Kirschbrennerei (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1949, Seite 735). Die Firma wird infolge Wegfalls der Eintragspflicht im Handelsregister gelöscht.

7. September 1950.
Buchhandlung Balmer-ab Egg, in Zug. Inhaber dieser Firma ist Hans-Rudolf Balmer-ab Egg, von Basel und Flühli (Luzern), in Zug. Einzelprokura wird erteilt an Irène Balmer-ab Egg, von Basel und Flühli (Luzern), in Zug. Buchhandlung, Bahnhofstrasse 20.

7. September 1950.
Laupper, Reklame-Verlag, in Zug (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1947, Seite 1244). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Grenchen-Bettlach

5. September 1950. Maschinen usw.
S. Lambert A.G., in Grenchen, Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen und Apparaten aller Art (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1950, Seite 1631). In der Generalversammlung vom 1. September 1950 wurde das Aktienkapital von Fr. 650 000 auf Fr. 800 000 erhöht durch Ausgabe von 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 800 000, eingeteilt in 800 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000.

Bureau Ollen-Gösigen

7. September 1950. Baugeschäft.
K. & J. Erne, in Olten, Baugeschäft, aufgelöste Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1949, Seite 2739). Die Firma wird gemäss Entscheid der Auflichtsbehörde vom 15. Juli 1950 gelöscht.

7. September 1950. Konfektion, Textilien.
A. Gemperle & Co., in Olten, Kommanditgesellschaft, Konfektion, Textilien (SHAB. Nr. 122 vom 27. Mai 1949, Seite 1420). Die Gesellschaft ist seit dem 26. November 1949 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma wird gelöscht.

8. September 1950.
Euböolithwerke A.-G. in Olten, in Olten (SHAB. Nr. 177 vom 1. August 1950, Seite 2006). Der Vizedirektor Walter Bitterli wohnt nun in Zürich und der Prokurist Xaver Schürmänn in Merlisbachen, Gemeinde Küssnacht (Schwyz).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

13. Juli 1950. Immobilien.
Ettingerhof-Verein, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Statuten vom 18. Januar 1950 ein Verein. Zweck ist: denjenigen Genossenschaftlern der Wohnungsgenossenschaft Ettingerhof, in Basel, welche als Mieter von Wohnungen dieser Genossenschaft an der Grienstrasse wohnen, Mietzinsbeiträge zu leisten und damit deren soziale Wohlfahrt zu fördern. Der Verein sucht die zur Verwirklichung dieses Zweckes erforderlichen Mittel zu erhalten durch den Erwerb eines Grundstückes an der Ecke Grienstrasse/Blotzheimerstrasse zu Baurecht, durch die Erstellung von Verkaufslokalitäten auf diesem Grundstück und durch den Betrieb derselben auf eigene oder fremde Rechnung. Der Jahresbeitrag für die Mitglieder beträgt mindestens Fr. 2. Organe des Vereins sind die Vereinsversammlung und der Vorstand, aus mindestens 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Rolf Nauer, als Präsident, Paul Giss, und Hugo Glenz, alle von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Paradieshofstrasse 44 (bei Dr. Rolf Nauer).

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

7. September 1950. Chemisch-technische Produkte.
Dr. Max R. Kaufmann, Kabo-Produkte, in Münchenstein, Herstellung und Vertrieb chemisch-technischer Produkte (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1948, Seite 640). Diese Einzelfirma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

7. September 1950. Zementwaren, Hauskaminbau, Dachdeckerei.
Max Martin-Wildhaber, in Reinach, Zementwarenfabrikation, Hauskaminbau, Dachdeckerei (SHAB. Nr. 304 vom 28. Dezember 1949, Seite 3392). Da diese Einzelfirma nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HRegV.), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

7. September 1950. Restaurant.
August Fellppl-Peler, in Läufelfingen, Restaurant «Zur Post» (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1945, Seite 3019). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. September 1950. Waren aller Art.
Erna Bruckner, in Reinach, Import und Export von und Handelsgeschäfte mit Waren aller Art (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1950, Seite 543). Das Konkursverfahren wurde vom Bezirksgericht Arlesheim am 27. Februar 1950 mangels Aktiven eingestellt. Nachdem der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, wird die Firma gelöscht.

7. September 1950.
Exita Handelsagentur, H. Günthert, in Aesch (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1949, Seite 894). Neues Geschäftslokal: Baselweg 14.

7. September 1950. Reinigungsmittel, Putzlappen, Putzfäden.
Ernst Schauble-Plugmann, in Birsfelden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Schauble-Plugmann, von Basel, in Birsfelden. Handel mit Flugo-Flugit (Reinigungsmittel), Putzlappen und Putzfäden. Wartenbergstrasse 18.

7. September 1950. Kurhaus, Soolbad.
F. Bisel-Fürer, in Liestal, Kurhaus und Soolbad Bienenberg (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1934, Seite 2532). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «M. Bisel-Fürer», in Liestal.

7. September 1950. Kurhaus, Soolbad.

M. Bisel-Fürer, in Liestal. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Wwe. Marie Bisel-Fürer, von Jona (St. Gallen), in Liestal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «F. Bisel-Fürer», in Liestal. Kurhaus und Bad «Bienenberg».

7. September 1950. Spezereien, Wollwaren, Bürstenwaren.
Emil Rudin-Heltzmann, in Itingen, Handel mit Spezereien, Wollwaren, Seil- und Bürstenwaren (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1924, Seite 1844). Der Firmainhaber heisst nun Emil Rudin-Moser. Die Firma wird abgeändert in Emil Rudin-Moser.

7. September 1950. Gipsergeschäft.
Karl & Albert Schaub, in Bökten, Gipsergeschäft (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1947, Seite 3055). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Albert Schaub aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Karl Schaub-Zeller, von Diepfingen, in Bökten, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet nun Karl Schaub.

7. September 1950. Strickwaren, Textilprodukte.
Lüdin & Wernli, bisher in Itingen, Fabrikation von Strickwaren und Textilprodukten sowie Handel mit derartigen und verwandten Artikeln (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1945, Seite 2460). Diese Kollektivgesellschaft hat ihren Sitz nach Sissach verlegt. Geschäftslokal: Allmendweg 35.

7. September 1950. Hadernsortierung usw.
Kummer & Gutzwiller Aktiengesellschaft, in Birsfelden, Hadernsortierung usw. (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1945, Seite 3019). Erwin Gutzwiller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen.

7. September 1950.
Elektra Rünenberg in Lq., in Rünenberg (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1948, Seite 367). Die Liquidation dieser Genossenschaft ist durchgeführt. Nachdem die Generalversammlung vom 12. April 1950 dies festgestellt hat, wird die Genossenschaft im Handelsregister gestrichen.

7. September 1950.
Wohnungsgenossenschaft Rothberg, in Muttentz (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1949, Seite 2443). Aus dem Vorstand ist Walter Mesmer-Kleiber, Kassier, ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde gewählt Gustav Lüscher-Löliger, von Muhen (Aargau), in Muttentz, als Kassier. Der Kassier zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv zu zweien.

7. September 1950.
Genossenschaft für Familienherbergen, in Gelterkinden. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, welche dem einfachen Volk, insbesondere Familien, billige und gute Ferienwohnungen zur Verfügung stellen will. Die Statuten datieren vom 1. Juni 1950. Es werden Anteilscheine zu Fr. 2500 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt mittelst eingeschriebenen Briefes an jeden Genossenschafter. Die Bekanntmachungen erfolgen in der «Evangelisch-sozialen Warte» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Vorstand aus 3 bis 5 Mitgliedern gehören an: Emanuel Bangerter, von Basel, in St. Gallen, als Präsident; Hugo Berger, von Basel und Wengi bei Biren a. d. A., in Gelterkinden, als Sekretär, und Ferdinand Sigg, von Dörflingen (Schaffhausen), in Zürich, als Mitglied. Die Mitglieder des Vorstandes zeichnen unter sich je kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Ochseneggasse 16.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

6. September 1950. Giessereiplanung.
Albert Dünner, Ing., in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Dünner, von Dünnershaus-Langrickenbach, in Schaffhausen. Ingenieur-bureau für Giessereiplanung. Vorstadt Nr. 3.

7. September 1950.
Emil Gysel, Baugeschäft, in Trasadingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emil Gysel, von Wilchingen, in Trasadingen. Hoch- und Tiefbau-Unternehmung. Haus Nr. 6.

8. September 1950. Uhren, Velos, Spezereien.
Carl Rahm, in Hallau, Uhren, Velos, Spezereien (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1933, Seite 2102). Die Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzello est.

7. September 1950.
Ersparniskassa Urnäsch, in Urnäsch, Genossenschaft (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1945, Seite 684). Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Werner Steiger und des Aktuars Louis Biasotto, welche aus der Verwaltung ausgeschieden sind, sind erloschen. Als neue Mitglieder der Verwaltung wurden gewählt: Friedrich Nef-Kuhn, von Urnäsch, Präsident, und Jakob Giger, von Wattwil, Aktuar, beide in Urnäsch. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Kassier oder dem Aktuar.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

5. September 1950.
Brücker & Bötschi, in Gossau, Buchdruckerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1949, Seite 2348). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Walter Bötschi aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Josef Brücker, von Bürglen (Uri), in Gossau (St. Gallen), als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet: Buchdruckerei J. Brücker. Säntisstrasse 1176.

5. September 1950.
Baugenossenschaft Swebahov, in Sargans (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1948, Seite 2550). Christian Lippuner, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu und als Aktuar in den Vorstand gewählt Max Müller-Haller, von Thayngen (Schaffhausen), in Buchs (St. Gallen). Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit Aktuar oder Kassier.

5. September 1950. Speisewirtschaft.
Alice Rohner, in Uzwil, Gemeinde Henggen, Speisewirtschaft «Scheidweg» (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1947, Seite 3462). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

6. September 1950. Baugeschäft.
Sigrist-Merz & Co., in St. Gallen, Baugeschäft (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1934, Seite 3172). Diese Kommanditgesellschaft ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

6. September 1950. Baugeschäft.

Sigrist-Merz & Gruebier AG., in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 4. September 1950 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ausführung von Hoch- und Tiefbauten, die Beteiligung an solchen und den Handel mit Baumaterialien aller Art. Die Gesellschaft kann sich auch in beliebiger Form an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen, die Fusion mit ihnen eingehen, solche Unternehmungen selbst gründen, erwerben oder pachten sowie alle Geschäfte und Transaktionen irgendwelcher Art durchführen, die dem Gesellschaftszweck förderlich sind. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000, welche im Betrage von Fr. 101 000 durch Sacheinlagen und im Betrage von Fr. 99 000 durch Barzahlung voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebnahmevertrag vom 15. August 1950, rückwirkend auf den 1. Januar 1950, von Emil Sigrist-Merz, in St. Gallen, die im Vertrag näher bezeichneten Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft «Sigrist-Merz & Co.», Baugeschäft, in St. Gallen, erzielend an Aktiven (Debitoren, Materialien, Maschinen und Einrichtungen usw.) Franken 282 683.60 und an Passiven (Kreditoren) Fr. 27 114.10, sowie eine Darlehensschuld gegenüber dem Sacheinleger von Fr. 154 569.50, so dass sich ein Aktivüberschuss von Fr. 101 000 ergibt. Für den Uebnahmepreis erhält der Sacheinleger 101 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Emil Sigrist-Merz, von Winterthur, in St. Gallen, Präsident; Louis Gruebier, von und in Wil (St. Gallen), Vizepräsident, und Leo Vogel, von Klingnau (Aargau), in St. Gallen, Protokollführer. Der Präsident und Vizepräsident führen die Einzelunterschrift, der Protokollführer zeichnet mit Einzelprokura. Geschäftsdomizil: Wassergasse 40.

6. September 1950.

Tuchfabrik Kirchberg A.G., in Kirchberg, Fabrikation von und Handel mit Textilgeweben aller Art (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1950, Seite 1664). An der Generalversammlung vom 25. August 1950 wurde das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 150 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Aktien zu Fr. 1000, welche durch Barzahlung voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 150 000, eingeteilt in 150 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Otto Huber, Präsident, und Paul Huber, Delegierter des Verwaltungsrates, sind ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Otto Huber, von Kirchberg (St. Gallen), in Zürich, zugleich als Präsident, und Fritz Tugendhat, von Venezuela, in St. Gallen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

6. September 1950. Kolonialwaren, Delikatessen, Schuhwaren.

Jos. Berger, Handlung, in Bütschwil, Handlung in Kolonialwaren, Delikatessen und Schuhwaren (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1934, Seite 2485). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma: «Theresia Berger-Schnetzer», in Bütschwil.

6. September 1950. Kolonialwaren, Delikatessen, Schuhwaren.

Theresia Berger-Schnetzer, in Bütschwil. Inhaberin der Firma ist Witwe Theresia Berger-Schnetzer, von Boswil (Aargau), in Bütschwil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Jos. Berger, Handlung», in Bütschwil. Handlung in Kolonialwaren, Delikatessen und Schuhwaren. Dorf.

6. September 1950. Wirtschaft, Bäckerei.

Karl Eugster-Mätzler z. Engel, in Au, Wirtschaft und Bäckerei (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1934, Seite 3050). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Karl Eugster's Erben», Au (St. Gallen).

6. September 1950. Bäckerei, Wirtschaft.

Karl Eugster's Erben, in A u. Witve Maria Eugster, Marie Eugster, beide von Oberegg, in Au (St. Gallen), Irma Koller-Eugster, mit Zustimmung des Ehemannes, von Berikon (Aargau), in Ibach-Schwyz, Karl Eugster, Olga Eugster, Gertrud Eugster und Theodor Eugster, letztere vier von Oberegg, in Au (St. Gallen), letztere zwei vertreten durch den Beistand Albert Zoller, Gerichtspräsident, von und in Au (St. Gallen), sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 31. Juli 1949 ihren Anfang nahm. Die obervermündschaftliche Genehmigung erfolgte am 26. Juni/4. August 1950. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma: «Karl Eugster-Mätzler z. Engel», in Au (St. Gallen). Witve Maria Eugster vertritt die Gesellschaft mit Einzelunterschrift. Bäckerei und Wirtschaft «Zum Engel», Dorf.

6. September 1950. Eisenwaren.

Walter Stehrenberger, in Flawil, Eisenwarenhandlung (SHAB. Nr. 78 vom 6. April 1937, Seite 797). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

6. September 1950.

Haffna Handels- & Finanzierungs A.G., in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 4. September 1950 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Waren der Textilbranche, die Uebnahme von einschlägigen Vertretungen sowie die Finanzierung allgemeiner Handelstransaktionen. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Natur beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche durch Barzahlung voll liberiert sind. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt, in welchem auch die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen. Mitteilungen an die Aktionäre können, sofern die Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief zugestellt werden. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Fritz Meyer, von Le Locle und Bern, in St. Gallen. Geschäftslokal: Teufenerstrasse 1.

Graubünden — Grisons — Grigioni

7. September 1950.

Kindersanatorium Pro Juventute Davos, in Davos (SHAB. Nr. 56 vom 7. März 1944, Seite 554). Aus dem Vorstand ist Dr. Adolf Lühinger infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Dr. Ernst Bachmann, von Winterthur, in Zürich. Die Mitglieder des Vorstandes führen Einzelunterschrift.

7. September 1950.

Viehzuchtgenossenschaft Lavin, in Lavin (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1947, Seite 2590). Aus dem Vorstand sind Jakob Turnes, Valentin Bonorand

und Peider Saluz ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Vorstand gewählt wurden: Jacques Steiner, von Lavin, als Präsident; Otto Turnes, von Schiers, als Vizepräsident, und Bartholome Padrun, von Guarda, als Kassier, alle in Lavin. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident-Aktuar kollektiv mit dem Kassier.

7. September 1950.

Viehzuchtgenossenschaft Saas, in Saas (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1947, Seite 2590). Aus dem Vorstand ist Rudolf Heldstab ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand gewählt wurde Georg Caspar, von und in Saas, als Präsident. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier.

8. September 1950.

A.-G. Hotel Cresta Kuim in Celerina, in Celerina/Schlarigna (SHAB. Nr. 12 vom 5. Mai 1942, Seite 1032). Georg Bisenz-Ronzi ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als Verwaltungsrat wurde neu gewählt Dr. jur. Arturo Fanconi, von Chur und Poschiavo, in Thusis. Dieser führt Einzelunterschrift.

8. September 1950.

Skillitt A.-G. Lenzerheide, in Lenzerheide, Gemeinde Obervaz (SHAB. Nr. 24 vom 29. Januar 1949, Seite 287). Diese Gesellschaft, welche sich infolge Fusion mit der «Funilift A.-G. Lenzerheide», in Lenzerheide, Gemeinde Obervaz, aufgelöst hat, wird, nachdem die Gläubiger sichergestellt worden sind, im Handelsregister gelöscht.

8. September 1950. Bäckerei, Konditorei, Kolonialwaren.

F. Lüthy, in Tschierschen. Inhaber dieser Firma ist Fritz Lüthy, von Rüederswil (Bern), in Tschierschen. Bäckerei-Konditorei und Kolonialwaren.

Aargau — Argovie — Argovia

7. September 1950.

Andreoli & Zubler Papierwaren en gros Lenzburg, in Lenzburg. Unter dieser Firma sind August Andreoli, von Etzgen, in Rapperswil, und Kurt Zubler, von Hunzenschwil, in Othmarsingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. September 1950 ihren Anfang nahm. Handel mit Papierwaren aller Art. Aaraustrasse 1256.

7. September 1950. Chemisch-pharmazeutische Produkte.

Esofin-Laboratorium Egg & Sommer, in Aarau, Fabrikation chemisch-pharmazeutischer Produkte usw. (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1948, Seite 1284). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

7. September 1950. Kioskbauten.

«KABAG», in Aarau, Konstruktion von Kioskbauten, Handel mit sowie Betrieb von Kiosken im In- und Ausland, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 87 vom 13. April 1949, Seite 986). Adolf Fischer, Präsident, und Dr. Erich Zimmerlin, Vizepräsident und Protokollführer, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. phil. Eduard Lauchenaier, von Stäfa, in Aarau. Er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt worden an Emil Haering, von Basel, in Binningen.

7. September 1950. Holz, Kohlen, Heizöle usw.

Voegtlin-Meyer A.-G., in Windisch, Handel mit Holz, Kohlen, Heizölen und andern Brennstoffen en gros und en détail usw. (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1947, Seite 3028), mit Zweigniederlassung in Frick (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1950, Seite 117). Jakob Voegtlin-Meyer, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Präsidentin des Verwaltungsrates wurde gewählt Mina Voegtlin-Meyer, von Brugg, in Windisch (bisher Vizepräsidentin). Sie führt Einzelunterschrift sowohl für den Hauptsitz als auch für die Zweigniederlassung. Sodann wurde Einzelprokura für das Gesamtunternehmen erteilt an Frieda Gautschi-Voegtlin, von Reinach (Aargau), in Brugg. Das Verwaltungsratsmitglied Hans Gautschi-Voegtlin (Aktuar und Geschäftsführer) wohnt in Brugg.

7. September 1950. Schuhwaren.

Alex Jullier, in Villmergen, Handel mit Schuhwaren (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1949, Seite 2780). Das Geschäftslokal befindet sich nun Rössliplatz 200.

7. September 1950. Färberei, Strickerei usw.

Johann Müller A.G., in Strengelbach, Färberei, Strickerei und Wirkerei (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1950, Seite 367). Kollektivprokura wurde erteilt an Georges Barrelet, von Boveresse (Neuenburg), in Aarburg, und Jules Seiler, von Wohlenschwil, in Strengelbach.

7. September 1950.

W. Baur & Co. vorm. Gebrüder Baur, Cigarren en gros, in Leutwil. Unter dieser Firma sind Walter Baur und Hansruedi Bolliger, beide von und in Leutwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1950 ihren Anfang nahm. Handel mit und Vertrieb von Tabakwaren aller Art. Leutwil Nr. 36.

7. September 1950.

Schweizerische Sodafabrik (La Soudière Suisse), in Zurzach, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1950, Seite 687). Das Mitglied Prof. Dr. Hans Rupe ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind als Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt worden: Ernst Speiser, von Basel, in Ennetbaden, und Dr. Charles Cramer (bisher Direktor). Sie zeichnen je zu zweien kollektiv. Der bisherige Vizedirektor Anton Müller ist nunmehr technischer Direktor. Er führt weiterhin Kollektivunterschrift.

7. September 1950. Metzgerei-Wursterei.

P. Wunderlin, in Möhlin. Inhaber dieser Firma ist Paul Wunderlin, von Zeiningen, in Möhlin. Metzgerei-Wursterei. Riburg, Hauptstrasse.

7. September 1950. Holz-, Generatoren-, Industrie- und Futterkohle.

Bollinger A.-G., in Bremgarten, Herstellung und Verkauf von Holz-, Generatoren-, Industrie- und Futterkohle sowie von Futtermitteln (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1949, Seite 1118). Dr. Erich Meyer (Präsident) ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das verbleibende einzige Mitglied des Verwaltungsrates, Peter Steuer, führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift.

7. September 1950.

Mechanische Fassfabrik Rheinfelden A.-G. (Tonnellerie Mécanique de Rheinfelden S.A.), in Rheinfelden (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1918, Seite 3061). Die Unterschrift von Hans Bruder, kaufmännischer Direktor, ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

8. September 1950. Pharmazeutische und chemische Produkte. Citosan A. G., in Güttingen, Herstellung und Vertrieb des «Subasin»-Präparates sowie anderer pharmazeutischer und chemischer Produkte (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1949, Seite 1253). Die Unterschrift von Rudolf Trenchsch ist erloschen. Der Genannte gehört dem Verwaltungsrat von nun an als nichtzeichnungsberechtigtes Mitglied an. Einzelunterschrift wurde erteilt an Willy Kohler, von Wynigen (Bern), in Güttingen.

8. September 1950. Blechwaren, Kaffeemaschinen, Apparatebau. Gschwend & Co., in Arbon, Fabrikation von und Handel mit Blechwaren-artikeln und Kaffeemaschinen, Apparatebau (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1949, Seite 717). An Dr. Beda Bossart, von Oberbüren (St. Gallen), in Bern, wurde Einzelprokura erteilt.

8. September 1950. Bauunternehmung. Emil Meierhans, in Frauenfeld, Bauunternehmung (Geleisebau) (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1949, Seite 2758). An Anna Schwarz, von Winterthur, in Frauenfeld, wurde Einzelprokura erteilt.

8. September 1950. Holz, Kohlen, Autotransporte. Walter Friedl, in Erlen (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1950, Seite 2079). Natur des Geschäftes ist Holz- und Kohlenhandlung, Autotransporte.

8. September 1950. Damenstoffe, Wäsche, Strumpfwaren, Mercerie. Fuchs-Rosasco, in Arbon (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1935, Seite 2079). Die Firma lautet: Frau Fuchs-Rosasco. Natur des Geschäftes ist Handel mit Damenstoffen, Herren- und Damenwäsche, Korsetten, Strumpf- und Merceriewaren.

8. September 1950. Gemischtwaren. L. Schmid, in Affeltrangen, Gemischtwarenhandlung (SHAB. Nr. 299 vom 5. Dezember 1911, Seite 2011). Die Firma lautet: Laura Schmid-Habis-reutinger.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

6 settembre 1950. Prodotti chimici industriali. La Mondiale, Olga Grossmann, in Locarno, prodotti chimici industriali (FUSC. del 23 ottobre 1947, N° 248, pagina 3117). La ditta è cancellata d'ufficio per la partenza della titolare.

6 settembre 1950. Costruzioni. A. Dagosto e A. Pennati, in Brissago. Ambrogio Dagosto di Domenico e Angelo Pennati fu Giovanni, entrambi da ed in Brissago, hanno costituito a datare dal 1° settembre 1950 e sotto questa ragione sociale una società in nome collettivo. Vincola la ditta la firma collettiva di entrambi i soci. Impresa di costruzioni.

Ufficio di Lugano

6 settembre 1950. Auer & Co. Fabbricazione accessori calzature, in Lugano, società in nome collettivo (FUSC. del 12 agosto 1946, N° 186, pagina 2403). Il socio Hansjörg Auer essendo uscito dalla società questa è sciolta e vien cancellata. Il socio Luigi Weil fu Simone, da Cureggia, in Lugano, continua gli affari come azienda individuale nel senso dell'art. 579 CO sotto la ragione sociale Weil Luigi fabbrica-zione minuterie metalliche, succ. a Auer & Co. col genere di commercio: fabbricazione minuterie metalliche. Via Zurigo 21.

7 settembre 1950. Maglierie, confezioni. S. Kuschersohn, in Lugano, maglierie e confezioni all'ingrosso (FUSC. del 20 dicembre 1945, N° 298, pagina 3190). Nuovo recapito: via C. Maderni 18.

7 settembre 1950. Società Cooperativa di consumo Rivera, a Rivera (FUSC. del 19 settembre 1949, N° 219, pagina 2436). Battista Petrocchi pur restando membro del consiglio d'amministrazione non è più segretario dello stesso e la sua firma è estinta. Nuovo segretario è Federico Bernasconi di Luigi, da Maroggia, in Rivera, con firma collettiva a due col presidente che è ora Ampelio Gilà già vicepresidente e col vicepresidente Angelo Cona già presidente del consiglio d'amministrazione e già aventi diritto alla firma sociale.

7 settembre 1950. Autotrasporti. Sergio Casellini, in Lugano. Titolare è Scrgio Casellini fu Carlo, da Arogno, in Lugano. Impresa per autotrasporti di persone. Via L. Ariosto 2.

Distretto di Mendrisio

6 settembre 1950. Marmi, graniti. Fratelli Mariotti, precedentemente a Mendrisio, lavorazione marmi e graniti, società in nome collettivo (FUSC. del 25 marzo 1948, N° 71, pagina 861). La sede sociale è trasferita a Chiasso. Via Carlo Cattaneo 12.

6 settembre 1950. Marmi, graniti. Fratelli Mariotti, succursale di Chiasso, in Chiasso, lavorazione marmi e graniti, società in nome collettivo (FUSC. del 31 marzo 1945, N° 75, pagina 747), con sede principale ora a Chiasso. Questa ragione sociale è cancellata per trasferimento della sede principale a Chiasso. Il socio Bruno Mariotti ha trasferito il proprio domicilio a Chiasso, il socio Mario Mariotti a Mendrisio ed il socio Sergio Mariotti a Mendrisio.

7 settembre 1950. S.A. Istituto Finanziario Chiassese, in Liquidazione, in Chiasso (FUSC. del 6 marzo 1950, N° 54, pagina 617). La liquidazione essendo terminata, la ragione sociale è cancellata.

8 settembre 1950. Lavorazione del legno, ecc. Erennio Bernasconi & Figlio, in Castel San Pietro, lavorazione del legno e vendita di vetri e ferri, società in nome collettivo (FUSC. del 24 ottobre 1934, N° 249, pagina 2944). La società è sciolta. La liquidazione essendo terminata, la ragione sociale è cancellata. L'azienda è ripresa, con assunzione di attivo e passivo, dalla nuova ditta individuale «Bernasconi Lino», in Castel San Pietro.

8 settembre 1950. Serramenti, mobili, vetri, ferri. Bernasconi Lino, in Castel San Pietro. Titolare è Lino Bernasconi, di Erennio, da ed in Castel San Pietro. La ditta ha ripreso, con assunzione di attivo e passivo, l'azienda sin qui gestita dalla società in nome collettivo «Erennio Bernasconi & Figlio», in Castel San Pietro, ora cancellata. Lavorazione meccanica del legno, fabbricazione di mobili e serramenti, vendita di vetri e ferri.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

6 settembre 1950. Papier. Enrico Toniolo & Figlio di Cesare Toniolo-Augier, a Milan, succursale de Lausanne, a Lausanne (FOSC. du 19 janvier 1949, page 190), avec siège principal à Milan, représentation pour l'industrie du papier. La succursale ayant cessé d'exister, la raison est radiée d'office en application de l'art. 77, al. 2, litt. b O.R.C.

6 septembre 1950. Représentations, etc. M. Albrecht & Cie, à Lausanne, agence commerciale et représentations, société en commandite (FOSC. du 1^{er} février 1945, page 271). La société

ayant transféré son siège social à Zurich (FOSC. du 4 septembre 1950, page 2270), la raison est radiée d'office au registre du commerce du district de Lausanne.

6 septembre 1950. Gypserie, peinture. A. Longchamp, à Lausanne, gypserie et peinture (FOSC. du 30 mai 1950, page 1396). La raison est radiée par suite de constitution de société.

6 septembre 1950. Gypserie, peinture, etc. Longchamp & Schneeberger, à Lausanne. Albert Longchamp, allié Kolly, de Malapalud, à Lausanne, et Jean-Pierre Schneeberger, allié Frund, de Orpund et La Chaux-de-Fonds, à Lutry, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} septembre 1950 et qui est engagée par la signature collective des associés. Entreprise de gypserie, plâtrerie et peinture. Chemin des Allinges 14.

6 septembre 1950. Josef Meyer Eisenbau A. G. succursale de Lausanne, à Lausanne (FOSC. du 31 mars 1950, page 863), avec siège principal à Lucerne, constructions métalliques, société anonyme. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 21 juillet 1950, la société a transféré son siège à Rheinfelden (Argovie) et modifié la raison sociale en: Société anonyme Josef Meyer, ateliers de constructions mécaniques et de wagons (Aktiengesellschaft Josef Meyer Eisen- und Waggonbau) (Società anonima Giuseppe Meyer, officina per costruzioni meccaniche e di vagoni). Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'exécution de constructions métalliques et de wagons en tous genres, ainsi que d'articles mécaniques. Elle peut participer à d'autres entreprises en Suisse ou à l'étranger, acquérir d'autres entreprises.

7 septembre 1950. Coopérative d'Appareillage et Ferblanterie, à Lausanne (FOSC. du 27-avril 1950, page 1088). Les pouvoirs de l'administrateur Franck Muller, démissionnaire, sont éteints.

7 septembre 1950. Appareils de mesure électrique. Electronic S. A., à Lausanne, appareils de mesure électrique (FOSC. du 12 mai 1947, page 1294). Le bureau est transféré rue de Grand-Pré 5, Malley.

7 septembre 1950. Textiles. Mme N. Grin, à Lausanne, commerce de textiles (FOSC. du 3 mai 1944, page 1008). La raison est radiée d'office pour cause de départ de la titulaire.

7 septembre 1950. «Radio Alpha» P. Ganeval, à Lausanne. Le chef de la maison est Pierre Ganeval, allié Jan, des Ponts-de-Martel (Neuchâtel), à Lausanne. Commerce d'appareils et pièces de radiophonie, gramophones et articles connexes avec atelier de réparation. Rue Caroline 9.

7 septembre 1950. Café-restaurant. H. Baudat, à Cheseaux près Lausanne. Le chef de la maison est Henri Baudat, allié Barraud, de Arnex sur Orbe (Vaud), à Cheseaux. Exploitation d'un café-restaurant sous l'enseigne: «Café de la Croix Blanche».

7 septembre 1950. Articles de bijouterie, etc. M. Croci-Torti, à Lausanne, vente et représentation en gros et mi-gros d'articles de bijouterie, etc. (FOSC. du 9 avril 1946, page 1035). Nouvelle adresse: avenue Druey 24.

7 septembre 1950. Comptabilités, gérances, immeubles, etc. J. Dominé, à Lausanne, bureau d'affaires, gérance, comptabilité, impôts, courtier en immeubles et agent intermédiaire patenté en fonds de commerce (FOSC. du 2 avril 1942). Nouvelle adresse: avenue Mon Loisir 12.

Bureau d'Oron

6 septembre 1950. Taxi, garage. Irène Pasche, à la Croix d'Orrière Carrouge. Le chef de la maison est Irène Pasche née Détraz, de Ferlens, à Carrouge, épouse dûment autorisée de Julien Pasche. Taxi, garage de la Croix d'Or.

Bureau de Payerne

7 septembre 1950. Maçonnerie, etc. Antoniazza et Origoni, à Combremont-le-Petit, entreprise de maçonnerie, béton armé, etc., société en nom collectif (FOSC. du 22 avril 1947, page 1085). La société est dissoute depuis le 1^{er} janvier 1950. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. La suite de l'exploitation est reprise par l'associé «Victor Antoniazza», à Combremont-le-Petit.

7 septembre 1950. Maçonnerie, etc. Victor Antoniazza, à Combremont-le-Petit. Le chef de la maison est Victor Antoniazza, actuellement originaire de Combremont-le-Petit, où il est domicilié. La maison a repris depuis le 1^{er} janvier 1950 la suite de l'exploitation de la société en nom collectif «Antoniazza et Origoni», à Combremont-le-Petit, radiée. Entreprise de maçonnerie, béton armé et gypserie-peinture.

Bureau de Vevey

4 septembre 1950. Produits laitiers, épicerie. Mme. O. Maunon-Moser, à Clarens-Le Châtelard, produits laitiers (FOSC. du 21 juillet 1950, N° 168). La titulaire fait inscrire qu'elle ajoute à son genre de commerce: épicerie.

7 septembre 1950. Articles de textiles, etc. E. Ringger et Cie. S. A., à Vevey (FOSC. du 20 avril 1950, N° 91). La société a désigné en qualité de directeur, avec signature individuelle, William Gehrig, de Buttisholz (Lucerne), à Vevey.

7 septembre 1950. Brûleurs à mazout, chaudières, etc. Brunner et Pernet S. A., à Montreux-Le Châtelard. Suivant acte authentique et statuts du 30 août 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet la reprise de l'actif et du passif de la société en nom collectif «Brunner et Pernet», à Prilly, avec effet rétroactif au 30 juin 1950 et pour but la fabrication, la vente et l'installation de brûleurs à mazout, de chaudières et de tous autres appareils de chauffage. La société peut assumer des participations à toutes les entreprises en Suisse et à l'étranger. Le capital social de 50 000 fr. a été divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la société en nom collectif «Brunner et Pernet», à Prilly, selon bilan au 30 juin 1950, annexé aux statuts, accusant un actif de 54 998 fr. 61 et un passif de 16 653 fr. 65, soit un actif net de 38 344 fr. 96. Cet apport a été accepté pour le prix de 38 344 fr. 96, contre remise de 38 actions de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, à Georges Pernet, de Denens, à St-Prex, qui devient créancier de la société pour le solde de 344 fr. 96. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la société en nom collectif «Brunner et Pernet», dont elle aura les profits et les charges, avec effet rétroactif au 30 juin 1950. Il a été également fait apport à la société d'un brevet concernant un brûleur à huile lourde pour installation de chauffage rapide, système BB, brevet déposé le 9 septembre 1949, selon demande N° 48489. Cet apport a été accepté pour le prix de 5000 fr. En paiement, il a été remis à l'apporteur, Maurice Brunner, d'Iseltwald (Berne), à Prilly, 5 actions de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres. L'administrateur unique est Georges Pernet, de Denens, à St-Prex, qui engagera la société par sa signature individuelle. Bureaux: chez Edgar Fesselet, rue du Lac 166, Clarens-Montreux.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

31 août 1950.

Droguerie de Fully Robert Demont, à Fully (FOSC. du 6 mars 1946, page 705). La raison est radiée d'office, en application de l'art. 68 de l'O. R. C. par suite de départ du titulaire.

8 septembre 1950. Tissus, couture, etc.

Marie Rose Rouvelet, à Martigny-Ville. Le chef de la maison est Marie Rose Rouvelet, de France, à Vernayaz, autorisée par son mari. Commerce de tissus, confections, bonneterie et exploitation d'un atelier de couture.

Genf — Genève — Ginevra

6 septembre 1950. Transport de personnes par automobiles, garage.

Mme M. Monn, à Genève. Le chef de la maison est Mathilde Monn née Leutenegger, de Somvix (Grisons), à Genève, épouse dûment autorisée de Jean Monn. Garage et entreprise de transport de personnes par automobiles. Avenue de la Grenade 10.

6 septembre 1950. Epicerie-primeurs.

Ch. Guex, à Versoix. Le chef de la maison est Charles-Alfred Guex, de St-Légier-La Chiésaz (Vaud), à Versoix. Epicerie-primeurs. Route de Lau-sanne 36.

6 septembre 1950. Sociétés immobilières.

Société Anonyme Fundus A.;
Société anonyme Fundus B.;
Société Immobilière «Fundus C.»;
Société Immobilière Fundus D.;
Société Immobilière Fundus E.;
Société Immobilière Fundus F.;
Société genevoise de constructions;
Société Immobilière Rhône Neuve;
Société Immobilière le Haut Banc, à Genève, sociétés anonymes immobilières (FOSC. du 9 février 1950, page 368). Jacques-Gérard Lévy, membre du conseil d'administration, démissionnaire, est radié; ses pouvoirs sont éteints.

6 septembre 1950.

Comptoir de Placements Hypothécaires et industriels S.A., à Genève (FOSC. du 5 janvier 1949, page 34). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Genève par suite de transfert du siège de la société à Bâle (FOSC. du 23 août 1950, page 2184).

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 134810. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1950, 11 Uhr.
Walter Kauer-Bär, Aarauerstrasse 19, Ofen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Desinfektionsmittel gegen Ungeziefer und Schädlingsbekämpfung.



Nr. 134811. Hinterlegungsdatum: 4. Juli 1950, 20 Uhr.
Aktiebolaget Ewos, Strängnäsavägen 24, Södertälje (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Imprägnierungsmittel für Holz und Holzstoff.

PULPASAN

Nr. 134812. Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1950, 17 Uhr.
S. Smith & Sons (England) Limited, Cricklewood Works, Cricklewood, London N.W. 2 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Frostschutzlösungen.

BLUECOL

Nr. 134813. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1950, 17 Uhr.
Goldring A.G., Paulstrasse 5, Winterthur 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textilprodukte und Textilfournituren, insbesondere Armblätter.



Nr. 134814. Hinterlegungsdatum: 2. August 1950, 20 Uhr.
Gustav Scholl G.m.b.H., Bahnhofplatz 4, Pforzheim (Deutschland).
Fabrikmarke.

Uhrgehäuse und Bijouterie.



Nr. 134815. Hinterlegungsdatum: 10. August 1950, 18 Uhr.
Brändli & Co. A.G., Gutenbergstrasse 1/Effingerstrasse 5, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 72904. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. Juli 1950 an.

Eisen- und Arsenverbindungen enthaltende tierärztliche Spezialität.

FERROARSIN

Nr. 134816. Hinterlegungsdatum: 10. August 1950, 18 Uhr.
Brändli & Co. A.G., Gutenbergstrasse 1/Effingerstrasse 5, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 72905 von Walter Brändli, Bern. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. Juli 1950 an.

Tierärztliche Spezialität.

Tanol

Nr. 134817. Date de dépôt: 12 août 1950, 20 h.
Marius A. Dubois, chemin des Allinges 16, Lausanne (Suisse).
Marque de commerce.

Outils de coupe de tous genres pour métaux.



Nr. 134818. Hinterlegungsdatum: 16. August 1950, 20 Uhr.
Sandoz A.G. (Sandoz S.A.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für die Industrie, für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte.

COMPLEXONAL

Nr. 134819. Hinterlegungsdatum: 16. August 1950, 20 Uhr.
Sandoz A.G. (Sandoz S.A.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für die Industrie, für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte.

SYMPLEXONAL

Nr. 134820. Hinterlegungsdatum: 17. August 1950, 10 Uhr.
Jakob Schanz-Gloor, Echostrasse 32, Neuhausen am Rheinfall (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Spezial Maschinenreignungs- und Schmiermittel.



Nr. 134821. Hinterlegungsdatum: 18. August 1950, 19 Uhr.
L. Abraham & Co. Seiden A.G., Claridenstrasse 25, Claridenhof, Zürich 2 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kunstseidengewebe und Reinseidengewebe.



Nr. 134822. Hinterlegungsdatum: 18. August 1950, 19 Uhr.
L. Abraham & Co. Seiden A.G., Claridenstrasse 25, Claridenhof, Zürich 2 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kunstseidengewebe und Reinseidengewebe.

FILOMEL

Nr. 134823. Hinterlegungsdatum: 21. August 1950, 17 Uhr.
F. Gehrig & Co., Balilwil (Luzern, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Ausschwing- und Waschmaschinen und Waschautomaten.



Nr. 134824. Hinterlegungsdatum: 30. August 1950, 8 Uhr.
H. Belart, Gottfried-Keller-Strasse 9, Zürich 1 (Schweiz). — Fabrikmarke.
Himbeeren, hergestellt aus Gelatin und Himbeerbranntwein.



Nr. 134825. Date de dépôt: 23 août 1950, 19 h.
Fleurier Watch Co., Fleurier (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.
Montres et parties de montres.

ZENTENA

Nr. 134826. Date de dépôt: 24 août 1950, 15 h.
Violette Homberger, avenue du Simplon 12, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.
Appareils de nettoyage et accessoires pour les dits.



Nr. 134827. Hinterlegungsdatum: 24. August 1950, 18 Uhr.
Wargöns Aktiebolag, Vargön (Schweden). — Fabrik- und Handelsmarke.
Chemische Erzeugnisse, hergestellt aus Sulfatablauge und ganz oder teilweise bestehend aus Ligninverbindungen.

WARGOTAN

Nr. 134828. Date de dépôt: 25 août 1950, 19 h.
Zyma S.A., route de l'Etraz, Nyon (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.
Produits pharmaceutiques, biologiques et vétérinaires.

TECHNOSEPT

Nr. 134829. Date de dépôt: 25 août 1950, 19 h.
Zyma S.A., route de l'Etraz, Nyon (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.
Produits pharmaceutiques, biologiques et vétérinaires.

ZYMADORM

Nr. 134830. Hinterlegungsdatum: 28. August 1950, 16 Uhr.
Zingg & Co., Dornigasse 12, Bern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.
Milchprodukte, Käse und andere Lebensmittel.

DELICA

Nr. 134831. Hinterlegungsdatum: 26. August 1950, 9 Uhr.
Eisenbaugesellschaft Zürich, Limmatplatz 7, Zürich 5 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.
Erzeugnisse in Stahl, Eisen, Bunt- und Leichtmetallen der Konstruktions-, Blech-, Apparate- und Maschinenindustrie.



Die Marke wird rostrot ausgeführt.

Nr. 134832. Hinterlegungsdatum: 26. August 1950, 12 Uhr.
Wirkerel Aktiengesellschaft Uster, Aathalstrasse, Oberuster (Schweiz).
Verwaltung: Jenatschstrasse 1, Zürich 27. — Fabrik- und Handelsmarke.

Damenstrümpfe, gewirkt.

Uster
AMOUR

Nr. 134833. Hinterlegungsdatum: 30. August 1950, 9 Uhr.
Nelly Klopstein, Monbijoustrasse 39, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Haushaltungs- und Küchenmaschinen aller Art.



Nr. 134834. Date de dépôt: 30 août 1950, 16 h.
Montres HELVETIA Société d'Horlogerie La Générale, rue du Faucon 18, Blenne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres, fournitures d'horlogerie, étuis.

ROCO
LUXUS

Nr. 134835. Hinterlegungsdatum: 29. August 1950, 12 Uhr.
Meyer & Stüdel A.G. Uhrenfabrik Solothurn, in Solothurn (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 72997. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. Juli 1950 an.

Uhren und Uhrenbestandteile.

PALL MALL

Nr. 134836. Hinterlegungsdatum: 29. August 1950, 11 Uhr.
Schweizer Milch-Gesellschaft A.G., Hochdorf (Luzern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 73374. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. August 1950 an.

Malzhaltige Nährpräparate.

Heliomalt

Nr. 134837. Hinterlegungsdatum: 31. August 1950, 17 Uhr.
H. J. Mayer and Sons Company, Chicago (Illinois, Ver. Staaten v. Amerika).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 72753. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 17. Juni 1950 an.

Mittel oder Präparat zum Haltbarmachen von konservierten Fleischen wie Ochsenfleisch, Schweinefleisch und Schinken oder dergleichen.

NEVERFAIL

Uebertragung — Transmission

Nr. 130273. — Hans Eggenberger, Concise (Waadt, Schweiz). — Uebertragung an Albert Brunner, mechanische Wagerei, Grüt, Gals (Appenzell Auser-rhoden, Schweiz). — Eingetragen am 5. September 1950.

Löschungen — Radiations

Marke Nr. 134497. — J. R. Gelgy A.G. (J. R. Gelgy S.A.), Basel (Schweiz). — Gelöscht am 7. September 1950 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Marke Nr. 134672. — Paul Hagemann-Saladin, Birsfelden (Schweiz). — Gelöscht am 7. September 1950 auf Ansuchen des Hinterlegers.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im August 1950

(Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf den gleichen Monat im Vorjahr)

Die Aussenhandelsergebnisse des Monats August sind gegenüber dem Vormonat bei der Einfuhr um 55,1 auf 421,3 Mio Fr. (278,3 Mio) gestiegen und haben sich bei der Ausfuhr um 20,0 auf 299,8 Mio Fr. (257,6 Mio) verringert.

Entwicklung der Handelsbilanz

Zeitraum	Einfuhr		Ausfuhr		Passivsaldo Mio Fr.	Ausfuhrwert In % des Einfuhrwertes
	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.		
1949 August	60 489	278,3	4 182	257,6	20,7	92,6
1950 Juli	82 210	366,2	4 600	319,8	46,4	87,3
1950 August	94 790	421,3	4 550	299,8	121,5	71,2

Verglichen mit dem letzten Vorkriegsjahr registriert der wertgewogene Mengenindex (1938 = 100) beim Import eine Höhe von 160 (109). Dabei erreicht die Einfuhr von Lebens-, Genuss- und Futtermitteln 158 (103), Rohstoffen 160 (95) und Fabrikaten 162 (126) % der im Monatsmittel des Jahres 1938 getätigten Umsätze. Der Ausfuhrindex 125 (114) wird durch die Gruppe der Fabrikate 129 (119) bestimmend beeinflusst, während dem Versand von Lebensmitteln 88 (80) und Rohstoffen 107 (70) geringere Bedeutung zukommt.

Der von der Handelsstatistik errechnete Aussenhandelspreisindex (1938 = 100) ist gegenüber dem Vormonat bei der Einfuhr um 4 auf 197 (223) Punkte gesunken, wobei Lebensmittel einen Stand von 251 (264) aufweisen, während Rohstoffe 191 (221) und Fabrikate 166 (198) mit niedrigeren Indizes vertreten sind. Der Exportpreisindex hat, verglichen mit dem vorangegangenen Juli, eine Zunahme von 228 auf 239 (250) erfahren. An dieser Entwicklung sind insbesondere Fabrikate 129 (119) beteiligt, wogegen Lebensmittel 233 (251) und Rohstoffe 162 (195) den Gesamtindex nicht wesentlich beeinflussen.

Der Berichtsmonat ist gekennzeichnet durch eine weitere namhafte Erhöhung der Einfuhr. Diese betrifft vor allem Lebensmittel, so insbesondere Getreide, Zucker, Fette, Öle und Konserven. Stark rückgängig sind die Bezüge von Obst, Süßfrüchten und Tomaten. Unter den Roh- und Betriebsstoffen verzeichnen die Importe von Benzin, Kohlen, Eisen und Stahl bedeutende Zunahmen. Dagegen sind im Bereich der Fabrikate Maschinen, Fahrzeuge, Instrumente und Apparate vermindert zur Einfuhr gelangt.

Auslandabsatz der Hauptindustrien

	Ausfuhrwerte		Wertgewogener Ausfuhrmengenindex		
	Juli	Aug.	Monats- durchschnitt	Juli	Aug.
	1950	1950	durchschnitt 1949	1950	1950
	in Mio Fr.		(1938 = 100)		
Textilindustrie:					
Baumwollgarne	3,5	2,7	99	82	64
Baumwollgewebe	8,8	7,6	71	79	68
Stickerelen	4,6	5,2	76	64	74
Schappe	0,3	0,2	26	37	27
Kunstseiden- und Zellwollgarne	5,8	4,5	148	232	185
Seiden- und Kunstseidenstoffe	6,2	5,0	153	173	129
Seiden- und Kunstseidenbänder	0,7	0,7	112	92	89
Rohkammgarne	3,2	1,1	63	634	237
Wollgewebe	1,1	1,2	262	201	214
Wirk- und Strickwaren	2,1	1,7	301	198	151
Konfektion	1,6	1,8	141	107	124
Hutgeflechtindustrie	1,4	1,0	119	90	61
Schuhindustrie { in 1000 Paar	66,0	70,6	52	36	64
in Mio Fr.	1,2	2,1			
Metallindustrie:					
Aluminium	4,0	2,7	60	71	49
Maschinen	62,7	71,6	138	148	152
Uhren { in 1000 Stück	2467,1	1515,0	123	149	90
in Mio Fr.	65,4	41,6			
Instrumente und Apparate	19,4	19,7	229	228	223
Chemische und pharmazeutische Industrie:					
Pharmazeutika	20,3	19,4	210	242	248
Parfümerien	2,0	2,5	107	123	138
Chemikalien für gewerblichen Gebrauch	5,9	8,4	207	298	311
Anilinfarben und Indigo	16,2	18,4	126	130	154

Ausfuhr. Der Absatz der wichtigsten Branchen unserer Textilindustrie verzeichnet gegenüber dem vorangegangenen Juli mehrheitlich eine rückläufige Tendenz. Die bedeutendsten Ausfälle betreffen hierbei Rohkammgarne, Kunstseiden- und Zellwollgarne, Seiden- und Kunstseidenstoffe sowie Baumwollgewebe. Doch liegt der Versand der vorgenannten Erzeugnisse noch durchweg höher als vor einem Jahre. Nach einem vorübergehenden Anstieg im Vormonat zeigt der Export von Hutgeflechtem im Berichtszeitraum wieder eine Abschwächung. Infolge des Einsetzens des Herbstgeschäftes haben sich dagegen die Lieferungen der Schuhindustrie in aufsteigender Richtung bewegt und überragen dabei auch merklich die Umsätze des Vorjahres. Im Sektor der Metallindustrie wohnt der gegenüber dem Juli eingetretenen starken Abnahme unseres Uhrenversandes vornehmlich saisonaler Charakter inne. Rückgängig waren sodann ebenfalls die Verkäufe von Aluminium, wogegen Maschinen mit einer ansehnlichen Wertzunahme figurieren. Demgegenüber registriert die Ausfuhr von Instrumenten und Apparaten in der Monatsfrist sozusagen keine Schwankungen. Im Bereich der chemisch-pharmazeutischen Industrie haben einzig Pharmazeutika die Wertbeträge des Vormonats nicht mehr erreicht. Unter den Nahrungsmitteln weist der Export von Käse gegenüber beiden Vergleichsperioden einen namhaften Zuwachs auf. Im Vergleich zu 1938 bucht indessen unser Auslandabsatz von Schokolade fortgesetzt die verhältnismässig grösste Ausweitung.

Die schweizerische Einfuhr aus europäischen Bezugsgebieten erreicht im Berichtsmonat rund eine Viertelmilliarde Franken. Die Mengenzunahme ist die höchste seit Juni 1948. Die umfangreichsten Importe entfallen hierbei auf Deutschland und Frankreich, deren Einfuhr gegenüber dem Vormonat eine bedeutende Zunahme erfahren hat und diesmal mengen- und wertmässig auch die Lieferungen der Vereinigten Staaten übersteigt. Die Einfuhr aus Italien verharnt annähernd auf dem Stand des Juli, wogegen die Bezüge aus Österreich eine Abnahme aufweisen. Auch die Einfuhr nach unserem östlichen Nachbarstaat liegt erheblich unter den Vormonatsziffern. Im Exportgeschäft mit den Grenzländern zeigt einzig der Warenversand nach Frankreich eine geringfügige Ausweitung.

Der Ueberseeverkehr verzeichnet wie der Europahandel ebenfalls eine heftigste Importsteigerung und leicht rückgängige Exporte. Abgesehen von den Vereinigten Staaten, deren Aussenhandelsumsätze sich ungefähr auf gleicher Höhe bewegen wie im vorangegangenen Juli, sind im einzelnen namentlich bei der Einfuhr hemerkekwerte Veränderungen eingetreten. So zeigt sich diesmal eine bedeutsame Verschiebung unserer Warenbeziehungen von Argentinien auf Kanada. Kuba lieferte der Schweiz grössere Mengen Roh- und Kristallzucker, während aus der Südafrikanischen Union in erheblichem Umfang Gold für unsere Uhren- und Bijouterieindustrie zur Einfuhr gelangte.

Bezugs- und Absatzländer

	Einfuhr		Ausfuhr	
	Juli 1950	Aug. 1950	Juli 1950	Aug. 1950
	In Mio Fr.	In % des Gesamteinfuhr	In Mio Fr.	In % der Gesamtausfuhr
Deutschland	42,1	40,9	29,3	23,2
Oesterreich	6,6	5,4	15,7	7,7
Frankreich	38,6	45,7	14,3	5,7
Italien	28,4	29,3	26,7	28,3
Belgien-Luxemburg	16,4	21,3	42,9	42,2
Niederlande	21,5	18,8	21,1	18,6
Grossbritannien	2,4	9,4	10,5	10,3
Dänemark	7,9	3,8	13,9	9,7
Schweden	1,8	3,4	4,6	4,4
Polen	6,5	9,5	4,2	5,0
Tschechoslowakei	4,6	5,3	4,7	7,8
Ungarn	5,4	9,6	7,0	7,8
Ägypten	6,1	20,7	3,8	3,7
Südafrikanische Union	9,0	9,0	2,9	4,4
Iran	4,5	7,3	0,8	1,1
China	10,9	18,7	1,0	0,7
Kanada	46,2	44,2	5,6	6,0
Vereinigte Staaten	0,8	6,6	7,1	5,2
Kuba	6,2	6,5	42,1	40,0
Brasilien	16,3	8,3	6,9	13,3
Argentinien			0,3	0,5
			1,3	3,7
			2,7	1,8

Bern, den 11. September 1950.

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Le commerce extérieur de la Suisse en août 1950

(Les chiffres entre parenthèses se rapportent au mois correspondant de l'année précédente)

Comparativement au mois précédent, les importations ont augmenté de 55,1 millions et atteignent 421,3 millions de francs (278,3 millions), alors que les exportations enregistrent une moins-value de l'ordre de 20,0 millions et totalisent 299,8 millions de francs (257,6 millions).

Evolution de notre balance commerciale

Période	Importations		Exportations		Solde passif de fr.	Valeur des exportations en % de la valeur des importations
	Wagons de 10 t.	Valeur en millions de fr.	Wagons de 10 t.	Valeur en millions de fr.		
1949 août	60 489	278,3	4 182	257,6	92,6	
1950 juillet	82 210	366,2	4 600	319,8	87,3	
1950 août	94 790	421,3	4 550	299,8	71,2	

1949 janv./août	452 505	2521,8	32 687	2184,5	337,3	86,6
1950 janv./août	515 415	2573,3	31 822	2263,2	310,1	87,9

L'indice des quantités pondérées par les valeurs à l'importation s'établit à 160 (109) par rapport à la dernière année d'avant-guerre (1938 = 100). En l'occurrence, les entrées de denrées alimentaires et de fournages représentent le 158 (103), les matières premières le 160 (95) et les produits fabriqués le 162 (126) % de celles effectuées en moyenne mensuelle en 1938. L'indice total des exportations 125 (114) est influencé d'une manière déterminante par la classe des produits manufacturés 129 (119), tandis que nos ventes de denrées alimentaires 88 (80) et de matières premières 107 (70) jouent un rôle plus modeste.

L'indice des prix du commerce extérieur (1938 = 100) à l'importation, calculé par la statistique du commerce, s'établit à 197 (223), en diminution de 4 points sur le mois précédent; les denrées alimentaires s'inscrivent à 251 (264), alors que les matières premières 191 (221) et les produits fabriqués 166 (198) figurent avec des indices moins élevés. Au regard de juillet, l'indice global des prix à l'exportation a passé de 228 à 239 (250). Cette évolution provient surtout des produits fabriqués 250 (258), tandis que les denrées alimentaires 233 (251) et les matières premières 162 (195) n'influent que faiblement sur l'indice total.

Importations. Le mois d'août est caractérisé par une nouvelle et forte avance des importations. Elle concerne avant tout les denrées alimentaires, et plus spécialement les céréales, le sucre, les huiles et graisses et les conserves. Nos achats de fruits, fruits du midi et tomates ont fortement fléchi. Parmi les matières premières, combustibles et carburants, les arrivages de benzine, de charbon, de fer et d'acier ont notablement progressé. Dans le domaine des produits fabriqués importés, les machines, véhicules, instruments et appareils ont, en revanche, perdu du terrain.

Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation		Indices d'exportation ¹⁾		
	Juillet	Août	Moyenne mensuelle	Juillet	Août
	1950		1949	1950	
	en millions de francs		(1938 = 100)		
Industrie textile:					
Fils de coton	3,5	2,7	99	82	64
Tissus de coton	8,8	7,6	71	79	68
Broderies	4,6	5,2	76	64	74
Schappe	0,3	0,2	26	37	27
Fils de soie artificielle et de fibranne	5,8	4,5	148	232	185
Etoffes de soie naturelle et artificielle	6,2	5,0	153	173	129
Rubans de soie naturelle et artificielle	0,7	0,7	112	92	89
Fils de laine peignée	3,2	1,1	63	634	237
Tissus de laine	1,1	1,2	262	201	214
Bonneterie et articles en tricot	2,1	1,7	301	198	151
Confection	1,6	1,8	141	107	124
Industrie des tresses de paille pour chapeaux					
	1,4	1,0	119	90	61
Industrie des chaussures { en 1000 paires					
	66,0	70,6	52	36	64
	1,2	2,1			
Industrie métallurgique:					
Aluminium	4,0	2,7	60	71	49
Machines	62,7	71,6	138	148	152
Montres	2467,1	1515,0	123	149	90
	65,4	41,6	229	228	223
Instrumente et appareils	19,4	19,7			
Industrie chimique et pharmaceutique:					
Produits pharmaceutiques	20,3	19,4	210	242	248
Parfumeries	2,0	2,5	107	123	138
Produits chimiques pour usages industriels	5,9	8,4	207	298	311
Couleurs d'aniline et indigo	16,2	18,4	126	130	154
Denrées alimentaires:					
Fromage	5,1	8,3	58	50	85
Lait condensé	0,1	0,2	52	11	21
Chocolat	0,6	0,8	220	217	282

¹⁾ Indices des quantités pondérées par les valeurs.

Exportations. Les ventes des principales branches de notre industrie textile marquent, en majeure partie, une tendance régressive par rapport au mois de juillet. Les plus forts déchéats d'exportation affectent les fils de laine peignée, fils de soie artificielle et de fibranne, tissus de soie naturelle et artificielle, ainsi que

les tissus de coton. Cependant, les exportations des articles précités sont, sur toute la ligne, encore supérieures à ce qu'elles étaient il y a une année. Après une avance passagère le mois précédent, les sorties de tresses de paille pour chapeaux se sont de nouveau amoindries. En revanche, la reprise des affaires due à l'approche de l'automne s'est traduite par une augmentation de nos livraisons de chaussures qui dépassent aussi sensiblement celles d'août 1949. Dans le secteur de l'industrie métallurgique, le fort recul de nos ventes de montres par rapport à juillet est surtout un phénomène saisonnier. En outre, les envois d'aluminium ont également fléchi, alors que ceux de machines figurent avec une notable plus-value. Par contre, les exportations d'instruments et d'appareils n'enregistrent, pour ainsi dire, pas de fluctuations depuis un mois. Dans le domaine de l'industrie chimico-pharmaceutique, seuls les médicaments n'ont plus atteint les chiffres de valeur du mois précédent. Quant aux denrées alimentaires, les exportations de fromage se sont fortement développées au regard des deux périodes de comparaison. Toutefois, comparativement à 1938, ce sont toujours nos ventes de chocolat qui ont relativement le plus progressé.

Nos principaux fournisseurs et débouchés

	Importations				Exportations			
	Juillet 1950	Année 1938	Année 1950	en % des importations totales	Juillet 1950	Année 1938	Année 1950	en % des exportations totales
Allemagne	42,1	50,9	23,2	12,1	29,3	23,2	15,7	7,7
Autriche	6,6	5,4	2,1	1,3	14,3	5,7	2,3	1,9
France	38,6	45,7	14,3	10,8	26,7	28,3	9,2	9,4
Italie	28,4	29,3	7,3	7,0	42,9	42,2	6,9	14,1
Belgique-Luxembourg	16,4	21,3	4,3	5,1	21,1	18,6	3,2	6,2
Pays-Bas	21,5	18,8	3,5	4,5	10,5	10,3	4,7	3,4
Grande-Bretagne	27,4	31,1	5,9	7,4	13,9	9,7	11,2	3,2
Danemark	2,4	9,4	0,9	2,2	4,6	4,4	1,4	1,5
Suède	7,9	3,8	1,2	0,9	4,2	5,0	3,1	1,7
Pologne	1,8	3,4	1,6	0,8	4,7	7,8	1,7	2,6
Tchécoslovaquie	6,5	9,5	3,6	2,3	7,0	7,8	3,3	2,6
Hongrie	4,6	5,3	1,6	1,3	3,8	3,7	1,2	1,2
Egypte	5,4	9,6	1,6	2,3	2,9	4,4	1,1	1,5
Union Sud-Africaine	6,1	20,7	0,2	4,9	0,8	1,1	1,1	0,4
Iran	9,0	9,0	0,6	2,1	1,0	0,7	0,1	0,2
Chine	4,5	7,3	0,5	1,7	5,6	6,0	2,1	2,0
Canada	10,9	18,7	1,5	4,4	7,1	5,2	1,1	1,7
Etats-Unis	46,2	44,2	7,8	10,5	42,1	40,0	6,9	13,3
Cuba	0,8	6,6	0,1	1,6	1,7	1,6	0,3	0,5
Brésil	6,2	6,5	0,7	1,5	13,2	11,1	1,3	3,7
Argentine	16,3	8,3	3,6	2,0	4,0	5,3	2,7	1,8

Les importations en provenance du continent européen ont atteint un quart de milliard de francs en chiffre rond au cours du mois d'août. Les chiffres quantitatifs sont les plus élevés enregistrés depuis juin 1948. En l'occurrence, les entrées les plus importantes concernent l'Allemagne et la France; les livraisons de ces deux pays se sont fortement accrues au regard du mois précédent et dépassent même, actuellement, celles des Etats-Unis d'Amérique. Les arrivages d'origine italienne se sont maintenus approximativement au niveau de ceux de juillet dernier, tandis que nos achats à l'Autriche ont fléchi. De même, les exportations à destination de notre voisin de l'Est sont bien inférieures à celles du mois précédent. En ce qui concerne notre commerce d'exportation avec les pays limitrophes, seuls nos envois de marchandises à la France ont quelque peu progressé.

A l'instar de notre négoce avec l'Europe, celui avec les pays d'outre-mer enregistre également une notable avance des importations et un léger recul des exportations. A l'exception des Etats-Unis d'Amérique, avec qui les chiffres de notre commerce extérieur s'inscrivent à peu près au même niveau qu'en juillet dernier, les différents pays figurent, aux importations notamment, avec des fluctuations sensibles. Ainsi, par exemple, on enregistre cette fois une importante intervention de nos achats de froment argentin en faveur de ceux de provenance canadienne. Cuba nous a livré de grandes quantités de sucre brut et de sucre cristallisé, tandis que nous avons reçu de l'Union Sud-Africaine de très importants envois d'or destinés à notre industrie horlogère et à celle de la bijouterie.

Berne, le 11 septembre 1950.

Direction générale des douanes.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 7. September 1950 — Situation au 7 septembre 1950

Aktiven — Actif	Veränderungen seit dem letzten Ausweis		Changements depuis la dernière situation	
	Fr.		Fr.	
Goldbestand — Encaisse or.....	6 146 302 251	35	+	1 851 979.10
Devisen — Disponibilités à l'étranger.....	341 311 603.98			
deckungsfähige — pouvant servir de couverture andere — autres	158 971.06		—	6 518 426.94
Inlandportefeuille — Portefeuille effets sur la Suisse				
Wechsel — Effets de change	91 042 120.52			
Schatzanweisungen — Rescriptions	—		+	8 193 243.25
Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft				
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération	—		—	—
Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist				
Avances surnantissement dénonçables à 10 jours	26 316 028.63			
andere Lombardi — autres avances surnant.	—		+	843 489.45
Wertschriften — Titres	41 272 206.—			
Korresp. im Inland — Corresp. en Suisse	8 787 957.59		—	2 317 274.47
Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif.....	21 309 741.70		+	1 720 775.64
Zusammen — Total	6 679 500 880.83			
Passiven — Passif	Fr.		Fr.	
Eigene Gelder — Fonds propres.....	44 500 000.—		—	—
Notenumlauf — Billets en circulation	4 232 215 830.—		—	57 725 495.—
Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	2 249 324 212.29		+	62 510 589.95
Verbindlichkeiten auf Zeit — Engagements à terme				
Sonstige Passiven — Autres postes de l'passif.....	153 400 838.54		—	1 011 308.62
Zusammen — Total	6 679 500 880.83			

Diskontosatz $1\frac{1}{2}\%$ seit 26. Nov. 1936 | Lombardzinsfuß $2\frac{1}{2}\%$ seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte dep. le 26 nov. 1936 | Taux pour avance. dep. le 26 nov. 1936
213. 12. 9. 50.

Schweizerische Ausfuhr nach Iran (Bezahlung)

Exporte von Waren schweizerischen Ursprungs nach Iran sind wie bis anhin gemäss BRB vom 20. Mai 1949 über den Zahlungsverkehr mit Iran in Schweizer Franken ab Konti «Iran» bei den ermächtigten Schweizer Banken zahlbar, sofern die nötigen iranischen Einfuhrbewilligungen vorliegen. Ausserdem können solche Lieferungen u. U. auch in Pfund Sterling zum offiziellen Kurs beglichen werden, seitdem sich das Britische Schatzamt im vergangenen Monat Mai d. J. auf schweizerische Intervention hin bereit erklärt hat, zu diesem Zwecke Sterling-Ueberweisungen im Rahmen des schweizerisch-britischen Zahlungsabkommens in beschränktem Umfang bis Ende 1950 zu gestatten, und die iranische Regierung solche Sterling-Zahlungen nach der Schweiz unter gewissen Bedingungen nunmehr ebenfalls zulässt. Schweizerischerseits unterliegen die entsprechenden Auszahlungen einer Sonderkontingentierung. Die schweizerischen Exporteure

haben diesbezügliche Gesuche, zusammen mit der Forderungsanmeldung und unter Angabe von Nummer und Datum der iranischen Einfuhrbewilligung, über die zuständige Kontingentsverwaltungsstelle an die Handelsabteilung des EVD zu richten, die diese Gesuche ohne Belastung der bestehenden Kontingente für die Ausfuhr nach dem Sterlinggebiet bewilligen kann.

213. 12. 9. 50.

Exportations suisses en Iran (paiement)

Les exportations de marchandises d'origine suisse destinées à l'Iran sont payables comme jusqu'ici en francs suisses, par le débit des comptes «Iran» ouverts auprès des banques suisses agréées, en conformité avec l'A. C. F. du 2 mai 1949 concernant le service des paiements avec l'Iran et pour autant que la licence d'importer iranienne ait été délivrée.

De plus, le règlement de livraisons de cette espèce est cas échéant aussi possible en livres sterling au cours officiel, depuis que, sur interventions suisses, le Trésor britannique s'est déclaré d'accord, en mai dernier, d'autoriser à cette fin, dans le cadre de l'accord monétaire anglo-suisse et jusqu'au 31 décembre 1950, le transfert d'un montant déterminé de livres sterling et que le gouvernement iranien admet maintenant à son tour, dans certaines conditions, le règlement en livres sterling de nos exportations en Iran. En Suisse, ces paiements sont contingentés. Les exportateurs suisses feront parvenir leurs demandes à la Division du commerce du DEP, par l'intermédiaire des offices de contingentement compétents, en y joignant la déclaration de créance (formule verte 70 a) et en mentionnant le numéro et la date du permis d'importation iranien. La Division du commerce pourra admettre ces demandes sans imputation sur les contingents existant pour l'exportation vers la zone sterling.

213. 12. 9. 50.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern



LYKES

MEDITERRANEAN LINE

Nächste Abfahrt von

GENUA

nach

HAVANNA-NEW ORLEANS

24. September 1950

s/s «NANCY LYKES»

Auskünfte durch die Generalfrachtagenten für die Schweiz:

RODOLPHE HALLER S.A.

GENÈVE

7, rue des Gares
Téléfon 265 15

ZÜRICH

Theaterstrasse 10
Téléfon 34 33 50

BASEL

Malzgasse 25
Téléfon 227 10

Seehafenagent: PAOLO SCERNI, piazza Portello 10, GENUA

Electro-Métal S.A.

L'assemblée générale extraordinaire du 9 septembre n'ayant pas réuni le nombre de voix requis par les statuts, une nouvelle assemblée générale extraordinaire est convoquée pour mardi, le 26 septembre 1950, à 15 heures, au siège social, 5, rue du Mont-Blanc, Genève.

Ordre du jour:

1° Augmentation du capital de la société.

2° Modifications statutaires s'y rapportant.

Les propositions de modification des statuts sont à la disposition des actionnaires au siège social.

Genève, le 9 septembre 1950.

L'administration.

ETEXCO AG., ZÜRICH

Die Aktionäre werden hiemit zu einer

außerordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Mittwoch, den 27. September 1950, 15 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Talstrasse 80, Zürich.

Traktanden: 1. Liquidation der Gesellschaft und Ernennung eines oder mehrerer Liquidatoren.

2. Genehmigung der Liquidationsbilanz und Entlastung an den Verwaltungsrat.

Die Aktien liegen ab 16. September 1950 auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zürich, den 11. September 1950.

Der Verwaltungsrat.

Bekanntmachung

Wir bringen unsern Obligationeninhabern zur Kenntnis, dass heute, den 4. September 1950, gemäss Art. 4 der Anleihebestimmungen auf hiesiger Notariatskanzlei folgende Titel ausgelöst wurden:

Nummern 4, 13, 17, 23, 34, 46, 50, 75, 87, 97, 103, 101, 107, 114, 125, 145, 154, 179, 205, 229, 239, 263, 264 und 273.

Die Auszahlung erfolgt am 31. Dezember 1950 bei der Tit. Schweizerischen Volksbank in Wetikon gegen Aushändigung der Obligationentitel.

Wald/Zürich, den 7. September 1950.

Zubler & Berner
Möbelfabrik.

Fabrikant offeriert:

Popeline-Imitat

40/30 — 36/19, roh oder ausgerüstet. Lieferbar Oktober — November — Dezember. Blaufarben und Anfragen unter Chiffre Hab 587 an Publicitas Bern.

Verkaufsorganisation

seit Jahren in der ganzen Schweiz eingeführt, übernimmt Warenposten aller Art zum kommissionsweisen Verkauf, mit monatlicher Abrechnung. Offerten unter Chiffre ZN 7593 an Mosse, Annoncen AG. Zürich 23.

Umtausch, Konversion oder Regulierung der belgischen Titel

(Regentenbeschluss vom 17. Januar 1949)

Mitteilung Nr. 38

«Moniteur belge» Nr. 224, vom 12. August 1950

Die kongoleische Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Minoteries du Katanga», in Kakontwe (Belgischer Kongo), Verwaltungssitz in Brüssel, rue Montagne du Parc 8, wird vom 16. August bis 15. November 1950 den titelweisen Umtausch ihrer alten Kapitalaktien, mit Coupon Nr. 18 und folgende, gegen neue Kapitalaktien, mit Coupon Nr. 1 und folgende, vornehmen.

Die «S. A. Produits et Engrais chimiques du Portugal, Sapeç», rue Royale 6, in Brüssel, wird vom 16. August bis 30. Dezember 1950 den titelweisen Umtausch ihrer Kapitalaktien, Nrn. 1 bis 100 000, und ihrer Gründeranteile, Nrn. 22501 bis 50 000, mit Coupon Nr. 24 und folgende, gegen neue Kapitalaktien und Gründeranteile, mit Coupon Nr. 25 und folgende, vornehmen.

Die Rückzahlung der noch nicht einkassierten Obligationen 7½%, 1927, von Fr. 500, soll am gleichen Datum, nämlich am 30. Dezember 1950, abgeschlossen sein. Diese Operation entspricht den Bestimmungen des besagten Regentenbeschlusses.

Die «S. A. Ciments Meuse-Brabant», in Rivière-sur-Meuse, wird vom 1. September bis 30. Dezember 1950 den titelweisen Umtausch ihrer Anteilscheine ohne Nominalwert, mit Coupon Nr. 30 und folgende, gegen neue Anteilscheine ohne Nominalwert, mit Coupon Nr. 30 und folgende, vornehmen.

Die folgenden Operationen sollen ebenfalls am 30. Dezember 1950 abgeschlossen sein:

1. der im Jahre 1920 beschlossene Umtausch der Titel «Ciments Meuse» und «Ciments brabançons» gegen Anteilscheine ohne Nominalwert «Ciments Meuse-Brabant»;

2. die Rückzahlung der getilgten, aber nicht effektiv einkassierten Obligationen 5½%, 1931, von Fr. 1000. Diese Operation entspricht den Bestimmungen des obgenannten Beschlusses.

In Abweichung von Artikel 6 des besagten Beschlusses ist der Handel mit den Spitzen bis 15. Dezember 1950 bewilligt.

Die «S. A. Etablissements Vanderspek», rue Philippe-de-Champagne 28, in Brüssel, wird vom 1. September bis 30. November 1950 den titelweisen Umtausch ihrer alten Anteilscheine ohne Nominalwertbezeichnung, mit Coupon Nr. 34 und folgende, gegen neue Anteilscheine, mit Coupon Nr. 34 und folgende, vornehmen.

Die folgenden alten Operationen sollen ebenfalls am 30. November 1950 abgeschlossen sein:

1. der im Jahre 1928 vorgeschriebene Umtausch der Dividendenaktien gegen Anteilscheine, im Verhältnis von einer Dividendenaktie für vier Anteilscheine;

2. die im Jahre 1932 begonnene Erneuerung der Couponsbogen der Anteilscheine.

Die «S. A. des Ateliers de Construction de Jambes-Namur», in Jambes, wird vom 1. September bis 30. November 1950 den titelweisen Umtausch ihrer alten Anteilscheine ohne Nominalwert, Nrn. 1 bis 16 000, mit Coupon Nr. 20 und folgende, gegen neue Anteilscheine ohne Nominalwert, mit Coupon Nr. 1 und folgende, vornehmen.

Der im Jahre 1929 beschlossene Umtausch der Kapitalaktien und Gründeranteile gegen Anteilscheine ohne Nominalwert, im Verhältnis von einer Kapitalaktie für einen Anteilschein oder von zwei Gründeranteilen für drei Anteilscheine, soll ebenfalls bis zum 30. November 1950 abgeschlossen sein.

In Abweichung von Artikel 6 des obgenannten Beschlusses ist der Handel mit den Spitzen bis 14. November 1950 bewilligt.

Die Stadt Gent wird vom 21. August 1950 bis 28. Februar 1951 den titelweisen Umtausch ihrer Obligationen 4%, 1937, von Fr. 1000, mit Coupon Nr. 26 per 1. September 1950 und folgende, gegen neue Obligationen gleicher Art, mit Coupon Nr. 26 per 1. September 1950 und folgende, vornehmen.

Die Rückzahlung der getilgten, aber nicht effektiv zurückbezahlten Obligationen soll am gleichen Datum abgeschlossen sein. Diese Operation entspricht den Bestimmungen des obgenannten Beschlusses.

Die am 1. August 1950 ausgelosten Obligationen sind ab 1. September 1950 mit Coupon Nr. 26 und folgende, im Betrage von Fr. 1020,—, das heisst Fr. 1000,— nominal, plus Fr. 20,— an Stelle von Coupon Nr. 26, rückzahlbar.

Die Gemeinde Schaerbeek wird vom 16. August bis 30. November 1950 den titelweisen Umtausch ihrer Obligationen 3%, 1894, von Fr. 500, mit Coupon Nr. 112 per 1. September 1950 und folgende, gegen Obligationen gleicher Art, mit Coupon Nr. 112 per 1. September 1950 und folgende, vornehmen.

Die folgenden Operationen sollen am gleichen Datum, nämlich am 30. November 1950, abgeschlossen sein:

1. die Erneuerungen der Couponsbogen von 1914 und 1934;

2. die Rückzahlung der getilgten, aber noch nicht effektiv einkassierten Obligationen. Diejenigen, die im Juli 1950 ausgelost wurden, sind ab 1. September 1950 mit Coupon Nr. 112 und folgende, im Betrage von Fr. 507,05, das heisst Fr. 500,— abzüglich der Mobiliartaxe von Fr. —,45, plus Fr. 7,50 an Stelle von Coupon Nr. 112, rückzahlbar.

Die «S. A. Plantations de Johore», rue Royale 52, in Brüssel, wird vom 1. September 1950 bis 28. Februar 1951 den Umtausch ihrer Titel vornehmen, und zwar:

1. ihrer Aktien von Fr. 100 gegen Aktien von Fr. 500, im Verhältnis von fünf Aktien von Fr. 100, mit Coupon Nr. 30, für eine Aktie von Fr. 500, mit Coupon Nr. 1 und folgende;

2. ihrer Gründeranteile ohne Wertbezeichnung gegen neue Gründeranteile ohne Wertbezeichnung, im Verhältnis von fünf Gründeranteilen ohne Wertbezeichnung, mit Coupon Nr. 30, für einen neuen Gründeranteil ohne Wertbezeichnung, mit Coupon Nr. 1 und folgende.

In Abweichung von Artikel 6 des obgenannten Beschlusses ist der Handel mit den Spitzen bis 15. Februar 1951 bewilligt.

Die «S. A. Papeterie de Belgique», rue Grande-Ile 39, in Brüssel, wird vom 1. September 1950 bis 31. März 1951, den titelweisen Umtausch ihrer Prioritätsaktien von Fr. 1000, mit Coupon Nr. 15 und folgende, und ihrer Kapitalaktien von Fr. 1000, mit Coupon Nr. 15 und folgende, beziehungsweise gegen neue Prioritätsaktien von Fr. 1000, mit Coupon Nr. 15 und folgende, und neue Kapitalaktien von Fr. 1000, mit Coupon Nr. 15 und folgende, vornehmen.

Der Umtausch der Anteilscheine «Papeteries de Ruysschers» und der Dividenden- und Kapitalaktien «Papeteries anversoises» wird am gleichen Datum, nämlich am 31. März 1951, abgeschlossen sein. Das gleiche gilt für den Umtausch gegen ganze Titel der 1/5- und 1/15-Prioritätsaktien, sowie der 1/5-, 1/15- und 1/45-Kapitalaktien.

In Abweichung von Artikel 6 des nämlichen Beschlusses ist der Handel mit den Spitzen bis 20. März 1951 bewilligt.

Berichtigung der Veröffentlichung im «Moniteur belge» vom 29. Juli 1950 und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 193 vom 19. August 1950 (französischer Text) und Nr. 195 vom 22. August 1950 (deutscher und italienischer Text) betreffend die «S. A. La Mutualité anversoise», place de Meir 23, in Antwerpen.

Der ursprünglich vom 31. Juli bis 30. September 1950 festgesetzte Umtausch der Stammaktien dieser Gesellschaft ist auf ein anderes Datum vorgesehen, das zu gegebener Zeit bekannt gegeben wird.

Ziffer 1 des zweiten Absatzes der Veröffentlichung betreffend die Obligationen der «S. A. Compagnie générale des Conduites d'Eau», in Lesvennes-Liège, erschieuen im «Moniteur belge» vom 13. Juli 1950 und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 186 vom 11. August 1950 (französischer Text) und Nr. 191 vom 17. August 1950 (deutscher und italienischer Text) soll wie folgt lauten:

«1. die Rückzahlung der getilgten Obligationen der Anleihe 4½%, 1936, und der 4., 5. und 6. Serie der Anleihe 4%, die noch nicht effektiv einkassiert worden sind.»

Berichtigung der Veröffentlichung im «Moniteur belge» vom 29. Juli 1950 und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 193 vom 19. August 1950 (französischer Text) und Nr. 195 vom 22. August 1950 (deutscher und italienischer Text) betreffend den Umtausch der Titel der «S. A. Société d'Electricité du Canton de Lens», rue Royale 143, in Brüssel:

Diese Veröffentlichung soll wie folgt lauten:

«Die «S. A. Société d'Electricité du Canton de Lens», rue Royale 143, in Brüssel, wird vom 1. August bis 31. Oktober 1950 den titelweisen Umtausch ihrer alten Kapitalaktien, ex-Coupons, und ihrer alten Dividendenaktien, mit Coupon Nr. 31, gegen neue Kapital- und Dividendenaktien, mit Coupon Nr. 31 und folgende, vornehmen.»

Cambio, conversione o regolarizzazione dei titoli belgi

(Decreto del Reggente del 17 gennaio 1949)

Comunicato N° 38

«Moniteur belge» N° 224, del 12 agosto 1950

La società congolese a garanzia limitata «Minoteries du Katanga», a Kakontwe (Congo belga), sede amministrativa a Bruxelles, rue Montagne du Parc 8, procederà, dal 16 agosto al 15 novembre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie azioni di capitale, cedola N° 18 e seguenti attaccate, verso azioni di capitale nuove, cedola N° 1 e seguenti attaccate.

La «S. A. Produits et Engrais chimiques du Portugal, Sapeç», rue Royale 6, a Bruxelles, procederà, dal 16 agosto al 30 dicembre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue azioni di capitale N° 1 da 1 a 100 000, e delle sue quote di fondatore N° 22501 a 50 000, cedola N° 24 e seguenti attaccate, verso azioni di capitale e quote di fondatore nuove, cedola N° 25 e seguenti attaccate.

Il rimborso delle obbligazioni 7½%, 1927, di 500 franchi, non ancora incassate, deve essere terminato entro la stessa data del 30 dicembre 1950. Questa operazione è considerata conforme a quanto prescrive il sopra indicato decreto del Reggente.

La «S. A. Ciments Meuse-Brabant», a Rivière-sur-Meuse, procederà, dal 1° settembre al 30 dicembre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue quote sociali senza valore nominale, cedola N° 30 e seguenti attaccate, verso nuove quote sociali senza valore nominale, cedola N° 30 e seguenti attaccate.

Le operazioni seguenti devono parimente essere terminate entro il 30 dicembre 1950:

1. il cambio deciso nel 1920, dei titoli «Ciments-Meuse» e «Ciments brabançons» verso quote sociali senza valore nominale «Ciments Meuse-Brabant»;

2. il rimborso delle obbligazioni 5½%, 1931, di 1000 franchi, ammortizzate ma non effettivamente rimborsate. Questa operazione è conforme a quanto prescrive il decreto sopra indicato.

In deroga all'articolo 6 del suddetto decreto, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 15 dicembre 1950.

La «S. A. Etablissements Vanderspek», rue Philippe-de-Champagne 28, a Bruxelles, procederà, dal 1° settembre al 30 novembre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie quote sociali senza indicazione del valore nominale, cedola N° 34 e seguenti attaccate, verso nuove quote sociali, cedola N° 34 e seguenti attaccate.

Le vecchie operazioni seguenti devono parimente essere terminate entro il 30 novembre 1950:

1. il cambio prescritto nel 1928 delle azioni di dividendo verso quote sociali, in ragione di un'azione di dividendo per quattro quote sociali;

2. il rinnovo dei fogli delle cedole delle quote sociali, iniziato nel 1932.

La «S. A. des Ateliers de Construction de Jambes-Namur», a Jambes, procederà, al 1° settembre al 30 novembre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie quote sociali senza valore nominale, N° 1 da 1 a 16 000, cedola N° 20 e seguenti attaccate, verso nuove quote sociali senza valore nominale, cedola N° 1 e seguenti attaccate.

Il cambio delle azioni di capitale e delle quote di fondatore verso quote sociali senza valore nominale, operazione decisa nel 1929 ed eseguita in ragione di un'azione di capitale per una quota sociale, oppure di due quote di fondatore per tre quote sociali, deve parimente essere terminata entro il 30 novembre 1950.

In deroga all'articolo 6 del decreto sopra indicato, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 14 novembre 1950.

La città di Gand procederà, dal 21 agosto 1950 al 28 febbraio 1951, al cambio, titolo per titolo, delle sue obbligazioni 4%, 1937, di 1000 franchi, cedola N° 26 al 1° settembre 1950 e seguenti attaccate, verso obbligazioni nuove dello stesso genere, cedola N° 26 al 1° settembre 1950 e seguenti attaccate.

Il rimborso delle obbligazioni ammortizzate ma non effettivamente rimborsate dovrà essere terminato entro la stessa data. Questa operazione è considerata conforme a quanto prescrive il decreto sopra indicato.

Le obbligazioni estratte a sorte il 1° agosto 1950 sono rimborsabili a contare dal 1° settembre 1950, cedola N° 26 e seguenti attaccate, con l'importo di 1020 franchi, pari al valore nominale di 1000 franchi, più 20 franchi in luogo delle cedole N° 26.

Il comune di Schaerbeek procederà, dal 16 agosto al 30 novembre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue obbligazioni 3%, 1894, di 500 franchi, cedola N° 112 al 1° settembre 1950 e seguenti attaccate, verso obbligazioni dello stesso genere, cedola N° 112 al 1° settembre 1950 e seguenti attaccate.

Le operazioni seguenti devono essere terminate entro la stessa data del 30 novembre 1950:

1. i rinnovi dei fogli delle cedole del 1914 e 1934;

2. il rimborso delle obbligazioni ammortizzate ma non ancora effettivamente incassate. Quelle estratte a sorte nel mese di luglio 1950 sono rimborsabili a contare dal 1° settembre 1950, cedola N° 112 e seguenti attaccate, con l'importo di Fr. 507,05, pari a 500 franchi, meno la tassa mobiliare di Fr. 0,45, più Fr. 7,50 in luogo della cedola N° 112.

La «S. A. Plantations de Johore», rue Royale 52, a Bruxelles, procederà, dal 1° settembre 1950 al 28 febbraio 1951, al cambio delle sue:

1. azioni di 100 franchi, verso azioni di 500 franchi, in ragione di 5 azioni di 100 franchi, cedola N° 30 attaccata, per un'azione di 500 franchi cedola N° 1 e seguenti attaccate;

2. quote di fondatore senza indicazione del valore verso nuove quote di fondatore senza indicazione del valore, in ragione di cinque quote di fondatore senza indicazione del valore, cedola N° 30 attaccata, per una nuova quota di fondatore senza indicazione del valore, cedola N° 1 e seguenti attaccate.

In deroga all'articolo 6 del decreto sopra indicato, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 15 febbraio 1951.

La «S. A. Papeteries de Belgique», rue Grande-Ile 39, a Bruxelles, procederà, dal 1° settembre 1950 al 31 marzo 1951, al cambio, titolo per titolo, delle sue azioni di priorità di 1000 franchi, cedola N° 15 e seguenti attaccate, e delle sue azioni di capitale di 1000 franchi, cedola N° 15 e seguenti attaccate, verso rispettivamente nuove azioni di priorità di 1000 franchi, cedola N° 15 e seguenti attaccate, e nuove azioni di capitale di 1000 franchi, cedola N° 15 e seguenti attaccate.

Il cambio delle quote sociali «Papeteries de Ruysschers», e delle azioni di dividendo e di quelle di capitale «Papeteries anversoises» sarà terminato entro la stessa data del 31 marzo 1951. Lo stesso dicasi del cambio verso titoli interi dei quinti e quindicesimi d'azioni di priorità, come pure dei quinti, quindicesimi e quarantacinquesimi di azioni di capitale.

In deroga all'articolo 6 dello stesso decreto, la negoziazione della frazioni è autorizzata fino al 20 marzo 1951.

Rettificazione della pubblicazione apparsa nel «Moniteur belge» del 29 luglio 1950 e nel Foglio ufficiale svizzero di commercio N° 193 del 19 agosto 1950 (testo francese) e N° 195 del 22 agosto 1950 (testi tedesco e italiano) concernente la «S. A. la Mutualité anversoise», place de Meir 23, ad Anversa.

Il cambio delle azioni ordinarie di questa società, fissato in un primo tempo dal 31 luglio al 30 settembre 1950 è differito a una data che sarà precisata ulteriormente.

Il numero 1 del secondo capoverso della pubblicazione concernente le obbligazioni della «S.A. Compagnie générale des Conduites d'Eau», a Lesvennes-Liège, apparsa nel «Moniteur belge» del 13 luglio 1950 e nel Foglio ufficiale svizzero di commercio N° 186 dell'11 agosto 1950 (testo francese) e N° 191 del 17 agosto 1950 (testi tedesco e italiano) va letto come segue:

«1. il rimborso delle obbligazioni ammortizzate del prestito 4½%, 1936, e delle serie 4ª, 5ª e 6ª del prestito 4%, non ancora effettivamente incassate.»

Rettificazione delle pubblicazione apparsa nel «Moniteur belge» del 29 luglio 1950 e nel Foglio ufficiale svizzero di commercio N° 193 del 19 agosto 1950 (testo francese) e N° 195 del 22 agosto 1950 (testi tedesco e italiano) concernente il cambio dei titoli della «S.A. Société d'Electricité du Canton de Lens», rue Royale N° 143, a Bruxelles.

Questa pubblicazione va letta come segue:

«La S.A. Société d'Electricité du Canton de Lens», rue Royale 143, a Bruxelles, procederà, dal 1° agosto al 31 ottobre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie azioni capitale, ex-cedole, e delle sue vecchie azioni di dividendo, cedola N° 31 attaccata, verso azioni di capitale e azioni di dividendo nuove, cedola N° 31 e seguenti attaccate.»

Gesellschaft für Elektrochemische Industrie

Turgi

Einladung zur 63. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 23. September 1950, 11 Uhr, im Bureau unserer Fabrik Schiffmühle-Turgi.

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung 1949/50 und Decharge-Ertelung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung, der Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Reingewinnes, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht liegen auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben gemäss § 9 der Statuten sich von der Verwaltung, gestützt auf ein bis spätestens den 18. September einzureichendes Nummernverzeichnis ihrer Aktien, eine Stimmkarte ausstellen zu lassen. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, die eventuelle Hinterlage der Aktien bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Sitz Baden, zu verlangen. Z 555

Turgi, den 12. September 1950.

Der Verwaltungsrat.

S.A. des Ateliers de Sécheron

Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le vendredi 22 septembre 1950, à 16 heures, à la salle du 1^{er} étage de la Chambre de commerce, rue Petitot 8, à Genève, en

assemblée générale ordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1949—1950.
- 2^o Rapport des contrôleurs sur les comptes du dit exercice.
- 3^o Approbation des comptes, décision concernant l'attribution du bénéfice et décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
- 4^o Election de deux administrateurs.
- 5^o Nomination de deux contrôleurs pour l'exercice 1950—1951.

Pour prendre part à cette assemblée, tout détenteur d'actions au porteur doit, avant le 19 septembre 1950, déposer ses titres, soit au siège social de la société, soit dans un des établissements financiers suivants:

- à Genève: Société de banque suisse, rue de la Confédération 2;
Messieurs Hentsch & Cie, Corratierie 15;
- à Lausanne: Société de banque suisse.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion ainsi que celui des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires dès le 12 septembre 1950, au siège social de la société.

Les transferts d'actions nominatives sont suspendus du 6 au 22 septembre 1950.

Genève, le 12 septembre 1950.

Le conseil d'administration.

Straßenbahn St. Gallen-Speicher-Trogen

Ordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 3. Oktober 1950, um 16.15 Uhr, in der «Krone», Trogen, zur Erledigung folgender Geschäfte:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung pro 1949 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über die vorgelegte Jahresrechnung und Decharge-Ertelung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahlen.
4. Wünsche und Anträge.
5. Protokoll.

Der Geschäftsbericht und die Rechnung pro 1949 liegen vom 18. September 1950 an zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau der Gesellschaft in Speicher auf, wo auch die Stimmkarten für die Generalversammlung bis zum 26. September gegen Vorweisung der Aktien bezogen werden können. Diese berechnen am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt.

Trogen/Speicher, den 7. September 1950.

Für den Verwaltungsrat,
der Präsident: G. Altherr.

Ateliers des Charmilles S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 22 septembre 1950, à 11 heures, au siège social de la société, route de Lyon 109, Genève.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3^o Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4^o Nominations statutaires.
- 5^o Divers.

Le rapport du conseil d'administration, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 12 septembre 1950, au siège de la société, 109, route de Lyon, Genève.

Pour être représentées à cette assemblée, les actions devront être déposées à la Société de banque suisse, à Genève, jusqu'au vendredi 15 septembre 1950 au plus tard. X 283

Le conseil d'administration.

Das SHAB. vereinigt in sich die Vorzüge der Tageszeitung mit denen der Fachschrift. Als Insertionsorgan ist es erstklassig!



PAR TWA EN AMÉRIQUE

25 vols par semaine - 23 heures

- Luxueux, réputés dans le monde entier, les Skyliners de la TWA vous emmènent en Amérique en quelques heures.
- Chaque année, plus d'un million et demi de voyageurs choisissent la TWA pour son service soigné, son confort, sa cuisine réputée.
- Les services aériens rapides et fréquents de la TWA desservent 77 villes importantes dans 16 pays.

EGYPTE

10 vols par semaine
9 heures

Quadrimateurs efficaces et modernes, équipages américains bien entraînés. Repas gratuits.



INDES

3 vols par semaine
23 heures

Service de premier ordre à bord durant tout le trajet. Correspondance pour toutes les villes importantes.



Faites vos expéditions de marchandises, grandes ou petites, par les cargos aériens bon marché de la TWA. Adressez-vous à votre agent de transport ou directement à la TWA.

Vous pouvez compter sur TWA

TRANS WORLD AIRLINES

U.S.A. - EUROPE - AFRIQUE - ASIE

Valais

Juge-instructeur du district de Martigny

Vu le bénéfice d'inventaire accordé aux héritiers de

M^r. Adrien Lamon

boucherie à Saxon, les créanciers et débiteurs, y compris les créanciers en vertu de cautionnement, sont invités à produire leurs créances et à déclarer leurs dettes auprès du greffe du Tribunal de Martigny, dans un délai de trente jours expirant le 10 octobre 1950, à peine, pour les créanciers, de perte éventuelle de tous leurs droits (art. 590 CCS).

Martigny, le 30 août 1950. M. Gross.

Englisch

Nützliche Übersetzung aller Texte. J. Sieber, Walchstrasse 23, Zürich 6, Tel. (Bureau): 051 / 23 92 86

Miniatur-Kugellager EL 3

(3/10/4 mm)

billigst zu verkaufen, erste Qualität, Schreiben unter Chiffre Hab 588-1 an Publicitas Bern.

Eine Kritik der offiziellen Krankenkassen-Abrechnung

In einem Aufsatz weisen wir nach, wie falsch die nach den Vorschriften des BAD aufgestellten Jahresrechnungen sind und geben ein Beispiel für richtige Darstellung.

Das ist einer der 35 Artikel aus dem Septemberheft des ORGANISATOR.

120 Seiten. Fr. 3.50.

Verlag Organisations A.G. Zürich 57 EL 5777

Kompensation mit Italien

Schweizerischer Exporteur sucht zwecks Abschluss eines Kompensationsgeschäftes in der Höhe von ca. Fr. 8000.— schweizerischen Importeure. Notwendige Bewilligung vorhanden. Kurs zu vereinbaren. Offerten unter Chiffre 22484 an Publicitas Olten.

Natural
A.G.

INTERNATIONALE TRANSPORTE
empfiehlt

den schweizerischen Importeuren
den Besuch der

Frankfurter Herbstmesse 1950
17. bis 22. September

Maximale Leistung mit den kombinierten

Heiter **LICHTPAUS- und PHOTOKOPIER-APPARATEN**
Modelle von Fr. 440.— an

Spitzenprodukte führen wir in Papieren:

Lichtpauspapier Halbdruck-Verfahren
Spezialtransparent für Teekopierpausen
Dokumentenpapier - Negativ- und Positiv-Verfahren

NEU Autopositiv Positiv-Kopien ohne Negativ
von ein- und doppelseitigen
Originalen bei Tageslicht

Rétocé kopiert ein- und doppelseitige Originale
bei Tageslicht ohne Bad im Lichtpaus-
verfahren!

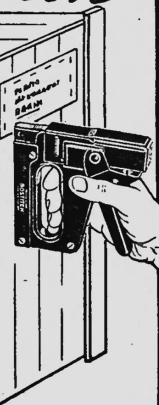
Hermann KOHLER Bern

Fabrik für Lichtpaus- und Photokopier-Apparate

Engelhalderstraße 20

Telephon (031) 260 06

BOSTITCH
Heftpistolen



sind Spitzenprodukte der größten Heftmaschinenfabrik der Welt. Sie besitzen größte Durchschlagskraft dank der pat. Dach-Heftklammern. Das Anbringen von Etiketten, Ausschneiden von Klappen mit Peper, Befestigen von Plaketen und Fotos oder Dekorationen jeder Art sind mit der BOSTITCH-Methode in viel kürzerer Zeit möglich.

BOSTITCH-Heftpistolen sind schwarz lackiert und mit der Merkengravur «BOSTITCH» versehen. Achten Sie darauf!

Preis Fr. 46.—

10jährige schriftliche Garantie. Vorführung oder Probe unverbindlich durch das Spezialhaus für Heftmaschinen

Olwin Marquardt

Zürich 8 Seefeldstrasse 287 Telephon (051) 34 11 34

KARL TROXLER

GUNNIHAUS ZÜRICH
Tel. (051) 25 77 68 Seidengasse 13

Schläuche
aller Art

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Basel Zürich Gené Lausanne

36.-Albananlage 1 Talstrasse 80 Rue du Mont-Blanc 3 Place St-François 14b

OSO
1 Ruck-3 Buchungen

Buch
1 Ruck-3 Buchungen

halt
1 Ruck-3 Buchungen

ung

einfach,
Übersichtlich,
zeitparend

Prospekte und
Vorführung durch

Scholl
Gebrüder Scholl AG.
Zürich, Poststrasse 8
Tel. (051) 23 78 80
Gené: Rue du Mont-Blanc 12
Lugano: Via E.-Buzzi 8

Sizilianisches Bimssteinpulver
alle Mahlzeiten, sowie Stückware

Gamburger Industriebimssteine
alle Körnungen und Härtegrade, Ab Lager lieferbar vom Generalvertreter:

Hrb. Schweizer,
Basel 18
Postfach 111

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Fröschen
Zürich 26 Tel. (051) 32 71 84

Offset-
Beide Druckverfahren eignen sich für Gross- und Kleinauflagen verschiedenster Art, wie Ein- oder mehrfarbige Prospekte, Etiketten, Zeitschriften und Bücher. Bei uns ausgeführte Werkschriften, deren Rahmen und Untergründe mit Spezialmaschinen hergestellt werden, schliessen jegliche Fälschung aus.

Buch-
Sicherheits-Vordrucke für Quittungen, Marken usw.

Druck
In allen Formaten, können nachträglich mit verschiedenen Texten zu fertigen Formularen überdruckt werden. Lassen Sie sich vor Erteilung Ihrer Druck-Aufträge in jedem Fall von uns unverbindlich beraten.

Wertschriften

Graphische Anstalt Fotorotar AG., Zürich 8
Seefeldstrasse 213 - Telephon (051) 24 42 22

Marti-Autoreisen

mit mod. Pullman-Cars stets vorteilhaft und gut arrangiert. Verlangen Sie kostenlos den Jahreskalender mit vielen grossen und kleinen Touren.

Aus dem Inhalt:

Provence - Camargue - Marseille (6 Tage) 18.-28. Sept.	Fr. 260
Dolomiten - Venedig - Gardasee (6 Tage) 18. Sept., 2., 16. Okt.	Fr. 260
Lolreschlösser - Bretagne-Normandie (12 Tage) 18.-29. Sept.	Fr. 490
Franz. und Italienische Riviera (6 Tage) 25. Sept., 9., 23. Okt., 31. Dez.	Fr. 255
Neapel - Rom - Florenz (13 Tage) 25. Sept. bis 7. Okt.	Fr. 606
Lolreschlösser - Paris (6 Tage) 2.-7. Okt.	Fr. 255
Südspanien - Andalusien (21 Tage) 2.-22. Okt.	Fr. 955



Ernst Marti AG.
Kallnach

Telephon (032) 8 24 05

Inserate im SHAB. haben Erfolg!

Stadt Winterthur

Rückzahlung der 3 1/2 % unflizierten Anleihe von Fr. 20 000 000 von 1903

In Übereinstimmung mit Art. 3 der Anleihebedingungen kündigen wir hiermit sämtliche sich noch im Umlauf befindlichen Obligationen dieser Anleihe auf den 15. Dezember 1950 zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Die Rückzahlung erfolgt auf Verfall spesenfrei gegen Einreichung der mit sämtlichen noch nicht verfallenen Coupons versehenen Titel bei:

der Stadtkasse Winterthur,
den Kassen der dem Kartell Schweizerischer Banken angehörenden Institute,
den Kassen der dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken angehörenden Institute.
Den Inhabern der gekündigten Obligationen wird eine Konversionsofferte unterbreitet werden. Eine entsprechende Publikation erfolgt später.

Winterthur, den 7. September 1950.

Namens der Stadt Winterthur,
der Vorsteher des Finanzamtes: Dr. Hans Bachmann.

Spierer Frères & Cie S.A.

Tabacs en feuilles — 1, Place du Port, GENÈVE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le Jeudi 28 septembre 1950, à 15 heures 30, au siège social de la société, place du Port N° 1, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de l'exercice 1949/50,
- 2° Rapport du contrôleur.
- 3° Votation sur la conclusion de ces rapports et décharge aux administrateurs.
- 4° Election du conseil d'administration pour la période 1950/1956.

Le bilan, le compte de profits et pertes, les rapports du conseil d'administration et du contrôleur, de même que les propositions concernant l'emploi du bénéfice net seront tenus à la disposition des actionnaires, au siège social précité, dès le 18 septembre 1950.

Les cartes d'admission à la susdite assemblée générale ordinaire seront délivrées, au même lieu, contre dépôt des actions ou justification de leur possession, jusqu'au 28 septembre 1950, à midi.

Genève, le 12 septembre 1950.

Le conseil d'administration.

Montreux Eden
100 R. - Rue du Mont-Blanc - E. Chaboud

Demandez à la FOSC.
des
numéros spécimens de
«La Vie économique».

ERGA
CLASSEURS EN ACIER



COMPTOIR SUISSE A LAUSANNE
du 9 au 24 septembre
nouvelle Halle V, Stand 578

BAUMANN-JEANNERET S.A.
3, Bd Georges Favon, GENÈVE

Für Ihre Qualitätserzeugnisse:

PARAFFIN

Schmelzpunkt: **71/74° C**

vollraffiniert, reinweiß, ölfrei, in Platten.

Große Vorteile gegen den bisher gebräuchlichen Paraffin.

Prompt ab Lager lieferbar.

Verlangen Sie unverbindlich Muster.

TRANSMONTAN AG., Falkenstr. 13, ZÜRICH
Telephon 24 40 44 / 34 24 58

Diplomierter

Elektrotechniker

gelernter Elektro-Installateur, mit allen Fragen des Elektrizitätsbetriebes vertraut (Spannungsumbau, Bau von Verteilnetzen u. Transformatorenstationen, Hausinstallationen), übernimmt, nach mehrjähriger Tätigkeit in Elektrizitätswerken, in einem Ingenieurbüro und in der Bundesverwaltung, die technische und administrative Leitung (evtl. nebenamtlich) von

Gemeinde-Elektrizitätswerken

zu günstigen Bedingungen. Offerten unter Hab 586-1 befördert Publicitas Bern.